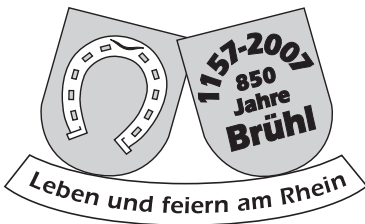


Brühler

**Amtsblatt der
Gemeinde Brühl**



Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot
Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon: 0 62 27 / 873 - 0, Telefax: 0 62 27 / 873 - 190. Vertrieb: Nussbaum Medien St. Leon-Rot, Telefon: 06227/873-143.

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

45. Jahrgang

Freitag, 26. Januar 2007

Nummer 4

Neue Ausstellung in der Villa Meixner

Joe Hackbarth

"Augenblicke"

26. Januar bis 25. Februar 2007

Ausstellungseröffnung

Freitag, 26. Januar 2007, 19.00 Uhr

Begrüßung

Dr. Ralf Göck, Bürgermeister

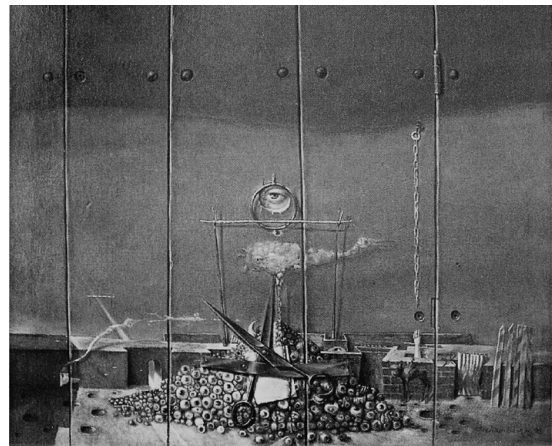
Einführung

Dr. Helmut Orpel

Musikalische Gestaltung

Musikschule Brühl

Parkmöglichkeiten auf dem
nahegelegenen Messplatz



Informationen

Lothar Ertl, Kulturreferent

Tel. 0 62 02/20 03-21

Öffnungszeiten

Samstag, 14.30 bis 17.00 Uhr

Sonn- und Feiertag, 14.00 - 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung.

**Die Bevölkerung ist
herzlich eingeladen.**

Amtliche Bekanntmachungen



Einladung

zur nächsten öffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses am

**Montag, den 29.01.2007, um 19.00 Uhr
im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal**

Tagesordnung

1. Sachstandsbericht zum Kompostlager
2. Gemeindebücherei - Bericht über die Einführung von Benutzungsgebühren
3. Informationen durch den Bürgermeister
4. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses
5. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

Mit freundlichen Grüßen
gez. Dr. Ralf Göck
Bürgermeister



Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (vormals LVA)

Die Auskunft- und Beratungsstelle Mannheim der Deutschen Rentenversicherung hält ihren nächsten Sprechtag am

Dienstag, 6. Februar 2007,

in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.00 Uhr beim Bürgermeisteramt Brühl, Erdgeschoss, Zimmer 113, ab. Hierbei werden die Versicherten sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger kostenlos informiert. Die Beratungsperson ist bei der Klärung des Versicherungskontos behilflich und gibt Auskunft über bereits bestehende Rentenanwartschaften. Es wird gebeten, zum Sprechtag alle Rentenversicherungsunterlagen sowie zur Geltendmachung von Kindererziehungszeiten Nachweise über die Geburt der Kinder (Geburtsurkunde/Familienstammbuch) vorzulegen.

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, sollte rechtzeitig unter der Rufnummer 0621/8200510 eine Terminvereinbarung bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg vorgenommen werden. Wir bitten um Beachtung!

Altersjubilare

27.01.	Herr Siegfried Holz, Lenbachstr. 8	90 Jahre
28.01.	Frau Helga Schleicher geb. Britzius, Breslauer Str. 3 A	75 Jahre
28.01.	Herr Berthold Bundschuh, Tulpenweg 5	75 Jahre
29.01.	Frau Maria Hirsch, Schütte-Lanz-Str. 7	75 Jahre
29.01.	Herr Alban Schimmele, Ketscher Str. 12	79 Jahre
30.01.	Frau Anna Wamser geb. Sabo, Nibelungenstr. 8 B	80 Jahre
30.01.	Herr Willi Gerber, Lortzingstr. 3	80 Jahre
30.01.	Frau Hilde Herkert geb. Knapp, Mannheimer Landstr. 25	84 Jahre
30.01.	Herr Horst Koch, Leibnizstr. 5	86 Jahre
30.01.	Herr August Eisele, Richard-Wagner-Str. 12	98 Jahre
31.01.	Frau Betti Ihrig geb. Passet, Mannheimer Landstr. 23	92 Jahre
31.01.	Frau Elisabetha Fleck geb. Schimmele, Ketscher Str. 12	93 Jahre
31.01.	Frau Anni Labes geb. Geister, Mannheimer Landstr. 25	94 Jahre

31.01.	Frau Anna Reichel geb. Hiemer, Markgrafenstr. 2	76 Jahre
31.01.	Frau Theresia Fitterer geb. Ambach, Lindenstr. 26	77 Jahre
31.01.	Frau Katharina Isler geb. Weber, Edith-Stein-Str. 3	85 Jahre
01.02.	Herr Helmut Heisch, Schütte-Lanz-Str. 5	75 Jahre
01.02.	Herr Mohammad Farasin, Frankfurter Str. 6	82 Jahre
01.02.	Frau Gertrud Körner geb. Jooss, Promenadeweg 1	78 Jahre
02.02.	Frau Albina Murra, Mannheimer Str. 67	77 Jahre
02.02.	Frau Liselotte Fischer geb. Lenz, Hauptstr. 37	78 Jahre
02.02.	Frau Erna Klee, Mannheimer Landstr. 23	82 Jahre
02.02.	Frau Hildegard Waibel geb. Schumacher, Mannheimer Landstr. 23	89 Jahre
02.02.	Herr Theodor Kroker, Werkstr. 6	81 Jahre
02.02.	Frau Liselotte Hohmann geb. Hensel, Wiesenstr. 60 A	81 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

850 Jahre Brühl Neues vom Gemeindejubiläum

www.bruehl-baden.de/850Jahre

Film vom Neujahrsempfang übers Internet zu sehen

Die neuen Übertragungstechniken werden in Brühl gut genutzt. Über die Jubiläums-Homepage ist nicht nur die landesweit ausgestrahlte Sendung "SWR4"-Morgengläuten über Brühl zu hören, sondern jetzt auch ein Film über den Neujahrsempfang, den RIK Brühl freundlicherweise zur Verfügung gestellt hat. Beides ist unter der Adresse www.bruehl-baden.de/850Jahre zu erreichen. Am schnellsten geht es, wenn man von dort auf den Link "Das Jubiläumsjahr 2007 ist eröffnet" klickt.

Schon seit längerem ist die "Brühler Rundschau" auch online zu lesen, und auf der Jubiläums-Seite sind auch viele Beiträge des Medienpartners "Schwetzinger Zeitung" zum Gemeindejubiläum zu sehen.

Alte Kollerfähre bald zu sehen



Dieser Tage übergab der 1. Vorsitzende des SMC, Michael Schwenzer (links), unter dem Beifall seiner Clubkameraden die Fähre dem kommissarischen Vorsitzenden des Heimatvereins, Hans Weihe (rechts), der sich für das "wunderschöne Modell" bedankte.

Noch ein wenig warten müssen die Interessierten, die die "Alte Kollerfähre" sehen wollen. Der Schiffmodellbauclub Rhein-Neckar e.V. Brühl hat im Auftrag des Vereins für Hei-



mat- und Brauchtumpflege die alte Brühler Fährle als Modell nachgebaut. Als Vorlage gab es lediglich ein 20 x 30 cm großes Foto aus den 20er bis 30er Jahren des vergangenen Jahrhunderts. Mitglieder des SMC bauten das Modell im Maßstab 1:25. Die Bauzeit zog sich ein Jahr hin, und die Erbauer Michael Schwenzer, K.-H. Stopfer, Emil Westenfelder, Peter Müller und Jakob Huber wendeten dafür mehr als 200 Arbeitsstunden auf. Sie vergaßen kein Detail. Inzwischen ist das Modell sogar zeitgemäß mit einem Ochsenfuhrwerk im entsprechendem Maßstab beladen. Das Modell ist ein wahres Kunstwerk geworden und wird vom 16. März an im Rahmen der Ausstellung "Brühler Einblicke" in der Villa Meixner zu besichtigen sein.

Öffentliche Einrichtungen



Jubiläumslose erhältlich



Finanzminister Stratthaus eröffnete die Jubiläumslotterie

Auch beim Feiern wollen die Brühler an diejenigen denken, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Und um das "nachhaltig" zu tun, veranstalten sie eine Jubiläums-Lotterie zugunsten der "Brühler Stiftung für Menschen in Not": Anlässlich des 850. Geburtstages gibt es 8.500 Lose à 2,50 € und 850 Gewinne, von denen jeder mindestens zehn Euro wert ist. Dank großzügiger Unterstützung der Hauptsponsoren, der Gemeindeverwaltung Brühl, aber auch vieler Kleinspender wird es möglich sein, die gesamten Einnahmen aus dem Losverkauf zu verwenden, um das Stiftungskapital aufzustocken, aus dessen Erträgen dann jedes Jahr vielen Menschen geholfen werden kann.

Attraktiv sind vor allem die Hauptpreise: ein neuer VW Fox, gesponsert von KabelBW, ist 10.000,00 Euro wert. Wertvoll ist auch die Fahrt über den Bodensee mit einem Luftschiff für zwei Personen mit Anreise und Übernachtung sowie der topmoderne Flachbildschirm, den TV Gredel zur Verfügung stellt: "Die Chancen auf einen Top-Gewinn stehen hier deutlich besser als bei anderen Lotterien", wirbt Bürgermeister Dr. Ralf Göck für die Jubiläums-Lose.

Sie werden an der Rathauspforte zu den üblichen Öffnungszeiten sowie bei den Jubiläumsveranstaltungen verkauft. Dort können auch - durchaus erst später, wenn man die Lose z.B. verschenkt - die Losabschnitte mit dem Namen in die versiegelten Urnen eingeworfen werden.



Städtepartnerschaft Brühl - Ormesson



Gegenseitige Besuche von Jugendlichen aus Brühl und Ormesson zwischen dem 7. und 21. April 2007

Nach den gelungenen Begegnungen in den vergangenen Jahren soll im nächsten Jahr wieder ein Frühjahrs-austausch von Schülern und Jugendlichen aus Brühl und der französischen Partnergemeinde Ormesson sur Marne durchgeführt werden. Jugendliche aus beiden Gemeinden besuchen einander auf privater Ebene. Die Gemeindeverwaltung vermittelt und organisiert den Austausch.

Die Jugendlichen aus Brühl werden am 7. April 2007 nach Ormesson fahren und dort sieben Tage in einer Familie verbringen. Die Jugendlichen aus Ormesson und Brühl fahren dann gemeinsam am 14. April nach Brühl.

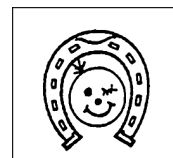
Wer an einem gegenseitigen Besuch interessiert ist, wird gebeten, sich mit Melanie Rühl im Rathaus Brühl, Zimmer 213, Telefon 2003-32, oder mit Lothar Ertl, Telefon 2003-21, in Verbindung zu setzen.

Kernzeit-/Hort-Betreuung Schillerschule Brühl



Anmeldung

Anmeldungen für die Vormittags- und Nachmittags-Betreuung werden vom 8. Januar bis 28. Februar 2007 für das Schuljahr 2007/2008 in der Einrichtung entgegengenommen.



Anmeldung: Montag bis Freitag nach telefonischer Vereinbarung, **Tel. 702823 - Frau Fonje**

Unter fachlicher Anleitung beschäftigen wir ihre Kinder mit sinnvollen spielerischen und freizeitbezogenen Aktivitäten. Der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt in der Förderung der kindgerechten Entwicklung im körperlichen, geistigen, seelischen und sozialen Bereich. Am Nachmittag bieten wir ein ausgewogenes Mittagessen und unter fachlicher Anleitung (Lehrerinnen) eine kompetente Hausaufgabenbetreuung. Unsere Öffnungszeiten sind: Montag bis Freitag von 7.00 (7.30) bis 17.00 Uhr, wobei auch zwischen **nur** Vormittags-, 7.00/7.30 bis 13.00/13.30/14.00 Uhr oder **nur** Nachmittags-Betreuung (13.00 bis 17.00 Uhr) gewählt werden kann. Unsere Einrichtung ist an 30 Tagen im Jahr geschlossen. In den restlichen Schulferien ist der Hort geöffnet, und wir bieten den Kindern ein attraktives Ferienprogramm an. Weitere Informationen geben wir Ihnen gerne unter obiger Nummer.

Kernzeitbetreuung Jahnschule Brühl

Kirchenstr. 14, Tel. 06202/703074
Ansprechpartner: Frau Ruprecht

Anmeldungen für das kommende Schuljahr 2007/2008

werden vom **19. Januar bis 16. März 2007** in der Einrichtung entgegengenommen. Bitte telefonisch Termin vereinbaren. Die Kernzeit Jahnschule ist eine schulergänzende Einrichtung der Gemeinde Brühl. Die Betreuung der Kinder erfolgt wäh-

rend der unterrichtsfreien Zeiten von 7.30 bis 13.00/14.00 Uhr. Mittagessen möglich.

Sollten Sie Fragen zu unserem Betreuungsangebot haben, z.B. zu Kosten, Konzept, Ferienprogramm, Essen, wenden Sie sich bitte unter oben stehender Telefonnummer direkt an die Kernzeit.



Neue Öffnungszeiten im Jugendhaus Brühl "Treff-Punkt"

Seit dem 08.01.2007 hat das Jugendhaus wieder geöffnet. Ab dem 22.01.2007 haben wir dann neue Öffnungszeiten.

Weiterhin im Jugendhaus arbeiten:

Sylke Döring (pädagogische Fachkraft)

Udo Nobili (pädagogische Fachkraft, Hausleitung)

Der Treff-Punkt ist für Jugendliche ab 13 Jahren geöffnet.

Das UBin ist für Jugendliche ab 16 Jahre. Geleitet wird dies vom JGR Brühl

Montag	16.00 - 21.00 Uhr
Dienstag	16.00 - 21.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 19.00 Uhr
	20.00 - 23.00 Uhr UBin
Donnerstag	14.00 - 19.00 Uhr
	20.00 - 23.00 Uhr UBin
Freitag	16.00 - 21.00 Uhr

Jugendhaus Brühl, Rennerswald 1, 68782 Brühl,

Tel. 06202/780688, Mail: bruehl@postillion.org

Billardtturnier im Jugendhaus Brühl "Treff-Punkt"



v.l.n.r.: Patrick Hazemann (3. Platz), Pascal Tribskorn (1. Platz), Samy Pressey (2. Platz)

Am Montag 22.01., fand im Jugendhaus Brühl das erste von zwei Billardtturnieren statt. Acht Teilnehmer stritten in knapp drei Stunden um den heißbegehrten ersten Platz. Gespielt wurden die Standard-Spielregeln des Billards. Zwei Gewinnpunkte brauchten die Teilnehmer, um eine Runde weiterzukommen. Dem Sieger lockte ein Gutschein der Trendfabrik aus Brühl im Wert von sage und schreibe 20 Euro, den der "Treff-Punkt" gespendet bekommen hat. Vielen Dank an dieser Stelle an die Trendfabrik.

Gewinner der Veranstaltung war der überaus glückliche Pascal Tribskorn aus Brühl!

GITARRENKONZERT IN DER VILLA

mit Schülerinnen und Schülern
der Gitarrenklasse Walter Barbarino

Zu hören sind Werke von
Fernando Sor, Francesco Tárrega,
Enrique Granados, Maria Linnemann u.a.

Eine Veranstaltung der
Jugendmusikschule Brühl
-Außenstelle der Musikschule Mannheim-



Freitag, 9. Februar, 19.00 Uhr in der Villa Meixner
Eintritt frei



Bereitschaftsdienste



NOTRUF

Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9	19292
Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwingstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 h	01805/304 505

STÖRUNGSDIENSTE:

Strom	
EnBW Regional AG	
Regionalzentrum Nordbaden - Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	06222/56224
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/9999966
Gas, Wasser, Fernwärme	
MVV Energie AG Mannheim	0621/290-0
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**
Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden
Werktag 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

von 10.00 bis 12.00 Uhr

**Samstag, den 27.01.2007, und
Sonntag, den 28.01.2007,**

Dr. Klaus Riemer, Heidelberger Str. 2, Ketsch,
Tel. 06202/64143

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden
Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de/karlsruhe.html jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 27.01.2007

Neue Apotheke, Ketsch, Eppelheimer Str. 1,
Tel. 06202/68900

Sonntag, 28.01.2007

Markgrafen-Apotheke, Schwetzingen, Markgrafenstr. 2/2,
Tel. 06202/270040

Montag, 29.01.2007

Carl-Theodor-Apotheke, Brühl, Leipziger Str. 2,
Tel. 06202/71810

Dienstag, 30.01.2007

Mozart-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 42,
Tel. 06202/54215

Mittwoch, 31.01.2007

Apotheke im Wal*Mart, Brühl, Mannheimer Landstr. 2,
Tel. 06202/703434

Donnerstag, 01.02.2007

Löwen-Apotheke, Hockenheim, Reilinger Str. 2,
Tel. 06205/288928

Freitag, 02.02.2007

Oststadt-Apotheke im Stadtmarkt, Schwetzingen,
Scheffelstr. 63-65,
Tel. 06202/8593880

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

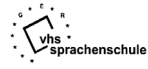
Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

**Volkshochschule
Bezirk Schwetzingen e.V.**

Druckfehler:

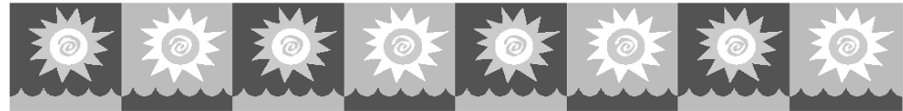
Die kostenlosen Beratungsabende für die Sprachkurse finden alle im VHS-Haus, Mannheimer Straße 29, statt.



Deutsch als Fremdsprache am Mittwoch, 31. Januar (hier war versehentlich der 30.01. genannt), Französisch, Italienisch und Spanisch am Mittwoch, 7. Februar und Englisch am Donnerstag, 8. Februar, jeweils 19.00 Uhr.



Das Frühjahr-/Sommersemester beginnt!



**Anmeldung ab 29. Januar im Rathaus (06202) 597-101
oder direkt bei der VHS in Schwetzingen (06202) 2095-0.**

Internet www.vhs-schwetzingen.de E-Mail: info@vhs-schwetzingen.de

Beachten Sie bitte unsere neuen Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag	8-12 und 14-18 Uhr
Mittwoch und Freitag	8-12 Uhr

Anmeldung und Semesterbeginn

Das neue Programmheft liegt ab Montag, 29. Januar aus. Gleichzeitig beginnt auch die Anmeldung. Das Programmheft ist erhältlich bei der VHS in Schwetzingen, Mannheimer Str. 29, in den Rathäusern und Bibliotheken der Mitgliedsgemeinden, bei den Sparkassen, Banken und Buchhandlungen sowie in zahlreichen Geschäften im VHS-Bezirk. Das komplette Programm ist auch im Internet abrufbar unter der Adresse www.vhs-schwetzingen.de.

Bei vielen Kursen – insbesondere in den Bereichen Gesundheit und Beruf – empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung. Die Kurse beginnen ab 26. Februar. Die Öffnungszeiten des Anmeldesekretariats sind Montag, Dienstag und Donnerstag, 8.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr und Mittwoch und Freitag 8.00-12.00 Uhr. Und so können Sie sich anmelden: telefonisch (06202/2095-0), schriftlich anhand der im Programmheft auf der Aufklappseite befindlichen Anmeldekarte, oder per Fax (06202/2095-40). Der bequemste, schnellste und rund um die Uhr verfügbare Anmeldeweg ist der per E-Mail über das Online-Programm.

Kursangebote in Brühl

Anmeldung und Auskunft

Monika Schmid / Melanie Rühl
Rathaus Brühl, Raum 213
Telefon (06202) 2003-27/32

Für Frauen

10070

Frauenforum - Vormittagsprogramm

MARIA BECKER
Brühl, Pro Seniore Residenz
10 x dienstags, ab 06.02.07, 9.30-11.00 Uhr
20 UStd.
27,- EUR

10071

Van Gogh

DR. CHRISTINA KNAPP
Vortrag
Dienstag, 06.02.07, 9.30 Uhr

10072

Frauen im Islam

DR. GABRIELE BERRER-WALLBRECHT
Vortrag
Dienstag, 13.02.07, 9.30 Uhr

10073

Leben mit dem inneren Kind

PIA FRIEBEN
Vortrag
Dienstag, 27.02.07, 9.30 Uhr

10074

Der Mont Saint Michel

"Heiliger Fels", von den Kelten bis heute
MICHELE VON ITZENPLITZ
Diavortrag
Dienstag, 06.03.07, 9.30 Uhr

10075

Programmbesprechung

MARIA BECKER
Dienstag, 13.03.07, 9.30 Uhr

10076**Klatsch****- Zur Soziologie und Psychologie der diskreten Indiskretion im Alltag**

RAINER HEYNIG

Vortrag

Dienstag, 20.03.07, 9.30 Uhr

10077**Ladenburg**

HEIDI FEICKERT

Stadtführung und Museumsbesuch

Dienstag, 27.03.07, 10.00 Uhr

Anmeldung und weitere Informationen bei Frau Becker bis 13.03.07, Tel. (06202) 72308

10078**Die Paläste von St. Petersburg**

RALF WAGNER

Diavortrag

Dienstag, 03.04.07, 9.30 Uhr

10079**Burgen und Schlösser in der Pfalz**

HARTMUT RIEHL, REKTOR A.D.

Diavortrag

Dienstag, 17.04.07, 9.30 Uhr

10080**Wie wirklich ist die Wirklichkeit?**

MADALENA WIEGAND

Vortrag

Dienstag, 24.04.07, 9.30 Uhr

Pädagogik/Psychologie**10671****Unsere Kinder - Last oder Freude?**

SIGRID SPRENGART-MÜLLER

Vortrag in Zusammenarbeit mit dem

Kindergartenforum Brühl

In ihrem lebendigen und praxisorientierten Vortrag zeigt die Familien- und Kommunikationstrainerin und Mutter von 5 Kindern auf, wie Erziehung mit liebevoller Grenzziehung die uns ständig herausfordernden Verhaltensweisen der Kinder positiv verändert. Vorbereitende Lektüre: Rudolf Dreikurs, Kinder fordern uns heraus.

Brühl, Gemeindekindergarten, Nibelungenstr. 12

Mittwoch, 14.03.07, 20.00-22.15 Uhr

3 UStd., 5,- EUR, Anmeldung bis 08. März

Kreativität & Freizeit**20565****Moderne Grußkarten „im Dutzend einfacher“**

NORBERT SCHARFE, DIPL.-DESIGNER

Dieser Kurs wendet sich an alle Papiergestalter, die schon erste Erfahrungen mit dem Falzen, Schneiden und Kleben von Karton und Papier gemacht haben und nun eine Karte gestalten wollen, die in einer größeren Stückzahl kostengünstig hergestellt werden soll.

6 - 10 Teilnehmer/innen

Brühl, Schillerschule

3 x dienstags, ab 13.03.07, 19.00-21.15 Uhr

9 UStd., 32,- EUR zzgl. Materialkosten

Anmeldung bis 09. März

20566**Türe, Tore, Öffnungen.****Mischtechniken (Acryl-Kreide-Kohle)**

KARIN POSMYK

Für Einsteiger/innen und Fortgeschrittene

7 - 10 Teilnehmer/innen

Brühl, Altes Schulhaus

Freitag, 29.06.07, 18.30-21.30 Uhr und Samstag,

30.06.07, 10.00-18.00 Uhr (Pausen nach

Absprache)

14 UStd., 39,- EUR, Anmeldung bis 25. Juni

20621**Individuelle Schmuckkreationen mit Glasperlen**

KATJA FELLBERG

Grundkenntnisse in der Anfertigung einer Halskette und/oder eines Armbandes.

5 - 8 Teilnehmer/innen

Brühl, Schillerschule

Freitag, 25.05.07, 18.30-21.30 Uhr

4 UStd., 14,- EUR zzgl. Materialkosten (1 Gramm

Perlen= 0,50 EUR; ca. 15,00 EUR für ein Collier; bitte direkt an die Kursleiterin entrichten)

Anmeldung bis 21. Mai

20670**Töpferwerkstatt**

MANUELA KNÜPPEL-SCHÄFER

5 - 8 Teilnehmer/innen

Brühl, Manu's Töpferstube

Ketscher Str. 33

5 x montags, ab 26.02.07, 18.30-21.30 Uhr

20 UStd., 72,- EUR zzgl. ca. 7,- Euro

Materialkosten (bei eigenem Ton und eigener Glasur betragen die Materialkosten 3,50 Euro für den 1. und 2. Brand)

Anmeldung bis 20. Februar

Kochen/Nahrungszubereitung**30770****Grundkochkurs für Ahnungslose und Ungeübte**

PETRA DIETL, GANZHEITLICHE

ERNÄHRUNGSBERATERIN

Einführung in die vitalstoffreiche Vollwertküche in Theorie und Praxis.

8 - 12 Teilnehmer/innen

Brühl, Schillerschule

3 x donnerstags, ab 14.06.07, 18.30-22.00 Uhr

14 UStd., 55,- EUR (incl. 25,- EUR für

Lebensmittel), Anmeldung bis 11. Juni

30771**Basics: Backen mit frischem Vollkornmehl**

PETRA DIETL, GANZHEITLICHE
ERNÄHRUNGSBERATERIN
Sie lernen Grundrezepte kennen und erfahren
etwas über ihre Variationsmöglichkeiten.
8 - 12 Teilnehmer/innen
Brühl, Schillerschule
Donnerstag, 12.07.07, 18.30-22.00 Uhr
5 UStd., 20,- EUR (incl. 9,- EUR für Lebensmittel)
Anmeldung bis 09. Juli

vhs-Sprachenschule

40666

English Playgroup for children aged 4-6

MONIKA PRÜFER
Die Kinder werden spielerisch und unterhaltsam
durch einfache Lieder, Sprechverse und
Fingerspiele sowie gemeinsames Malen, Puzzeln
und kleinen Basteleien zum neugierigen
Nachahmen der englischen Sprache und aktiven
Mitmachen ermuntert. Neben einem Wortschatz zu
Tieren, Körperteilen, Kleidung, Familie,
Gegenständen erlernen die Kinder bei Spiel und
Spaß Farben, Formen, Gegensätze und einfaches
Zählen.
6 - 10 Teilnehmer/innen
Brühl, Johannes-Kindergarten, Kaiserstr. 2
10 x donnerstags, ab 01.03.07, 14.00-14.45 Uhr
10 UStd., 32,- EUR incl. 1,- EUR für Kopien
Anmeldung bis 26. Februar

40667

English Playgroup for children aged 4-6

MONIKA PRÜFER
Kursinhalt siehe Kurs-Nr. 40666
6 - 10 Teilnehmer/innen
Brühl, Johannes-Kindergarten, Kaiserstr. 2
10 x donnerstags, ab 01.03.07, 15.00-15.45 Uhr
10 UStd., 32,- EUR incl. 1,- EUR für Kopien
Anmeldung bis 26. Februar

40668

English Playgroup for children aged 4-6

BEATE HINZ
Kursinhalt siehe Kurs-Nr. 40666
6 - 10 Teilnehmer/innen
Brühl, Kindergarten St. Lioba, Berliner Str. 1
Berliner Str. 1
10 x donnerstags, ab 01.03.07, 13.30-14.15 Uhr
10 UStd., 32,- EUR incl. 1,- EUR für Kopien
Anmeldung bis 26. Februar

40669

Englisch 1 für Junggebliebene am Vormittag

Grundstufe A1
ANNETTE KURZ
5 - 7 Teilnehmer/innen
Brühl, Pro Seniore Residenz
12 x freitags, ab 02.03.07, 9.00-10.30 Uhr
24 UStd., 68,- EUR

40670

Englisch 2 am Vormittag

Grundstufe A1
MARY CLARE HANUMANTHIAH
Für Teilnehmer/innen mit geringen Vorkenntnissen
5 - 7 Teilnehmer/innen
Brühl, Altes Schulhaus
15 x dienstags, ab 27.02.07, 9.30-11.00 Uhr
30 UStd., 95,- EUR

40671

Englisch 3 für Junggebliebene am Vormittag

Grundstufe A1
ANNETTE KURZ
8 - 16 Teilnehmer/innen
Brühl, Pro Seniore Residenz
15 x freitags, ab 02.03.07, 10.45-12.15 Uhr
30 UStd., 68,- EUR

40672

Englisch 5

Grundstufe A1
ANNETTE KURZ
Für Teilnehmer/innen mit Grundkenntnissen.
8 - 16 Teilnehmer/innen
Brühl, Schillerschule
15 x dienstags, ab 27.02.07, 18.15-19.45 Uhr
30 UStd., 75,- EUR

40673

Englisch 10

Grundstufe A2/B1
MARY CLARE HANUMANTHIAH
Für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen.
5 - 7 Teilnehmer/innen
Brühl, Schillerschule
12 x donnerstags, ab 01.03.07, 17.45-19.15 Uhr
24 UStd., 75,- EUR

40674

Englisch Auffrischkurs 1

Grundstufe A2/B1
ANNETTE KURZ
5 - 7 Teilnehmer/innen
Brühl, Schillerschule
12 x donnerstags, ab 01.03.07, 18.15-19.45 Uhr
24 UStd., 75,- EUR

40675

Englisch für Fortgeschrittene am Vormittag

Mittelstufe B2
MARY CLARE HANUMANTHIAH
8 - 16 Teilnehmer/innen
Brühl, Altes Schulhaus
15 x montags, ab 26.02.07, 9.00-10.30 Uhr
30 UStd., 75,- EUR

40676

Englisch für Fortgeschrittene am Vormittag

Mittelstufe B2

MARY CLARE HANUMANTHIAH
5 - 7 Teilnehmer/innen
Brühl, Altes Schulhaus
12 x donnerstags, ab 01.03.07, 9.30-11.00 Uhr
24 UStd., 75,- EUR

40677
English Conversation am Vormittag
Mittelstufe B2

MARY CLARE HANUMANTHIAH
8 - 16 Teilnehmer/innen
Brühl, Altes Schulhaus
15 x mittwochs, ab 28.02.07, 9.30-11.00 Uhr
30 UStd., 75,- EUR

40678
Easy conversation - topics and texts
Mittelstufe B1

ANNETTE KURZ
5 - 7 Teilnehmer/innen
Brühl, Schillerschule
12 x mittwochs, ab 28.02.07, 18.15-19.45 Uhr
24 UStd., 75,- EUR

40680
Englisch Auffrischkurs 3
Grundstufe A2

ANNETTE KURZ
5 - 7 Teilnehmer/innen
Brühl, Schillerschule
12 x donnerstags, ab 01.03.07, 20.00-21.30 Uhr
24 UStd., 75,- EUR

40870
Französisch für die Städtepartnerschaft
Zielgruppe: Gastfamilien

CATHERINE THIER
5 - 8 Teilnehmer/innen
Brühl, Schillerschule
2 x wöchentlich, dienstags, 17.04., 24.04. und
08.05.07 und donnerstags, 19.04., 26.04. und
03.05.07, 6 Abende, 18.00-19.30 Uhr
12 UStd., 38,- EUR

42276
Spanisch 5
Grundstufe A2

CECILIA SPANNAUS DE HOHM
Für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen
8 - 16 Teilnehmer/innen
Brühl, Schillerschule
15 x dienstags, ab 27.02.07, 20.00-21.00 Uhr
20 UStd., 50,- EUR

42278
Espanol
Mittelstufe B2

CECILIA SPANNAUS DE HOHM
5 - 7 Teilnehmer/innen
Brühl, Schillerschule
12 x dienstags, ab 27.02.07, 18.30-20.00 Uhr

24 UStd., 75,-

Aktive Senioren Brühl-Rohrhof

**Veranstaltungsort: Evangelisches
Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3**
Eintritt frei

11070
Island - Land aus Feuer, Wasser und Eis

HEINZ CLAßEN
Diavortrag
Dienstag, 17.04.07, 15.00 Uhr

11170
Landesgartenschau Hockenheim 1991

Erinnerung an Blumen und Blüten
JOSEF DILLER, VHS-LEITER A.D.
Diavortrag
Dienstag, 13.03.07, 15.00 Uhr

**Veranstaltungen in Kooperation
mit der Pro Seniore Residenz**

**Veranstaltungsort: Pro Seniore Residenz,
Roter Salon**
Eintritt frei

10571
Elternunterhalt und Sozialhilferegress

NINA LENZ, RECHTSANWÄLTIN
Vortrag mit Diskussion
Mittwoch, 28.02.07, 18.00 Uhr

10771
"Negativität und positives Denken"

CORNELIA ORT
Der Abend sensibilisiert für die Hintergründe und
Mechanismen des negativen Denkens und zeigt
theoretisch und praktisch Möglichkeiten auf, aus
dieser "Negativ-Mühle" auszusteigen.
Mittwoch, 07.03.07, 18.00 Uhr

10572
**Probleme bei Unfallschadensregulierung
und Regulierungsmethoden nach dem
BGH**

TAREK BADR, RECHTSANWALT
Vortrag mit Diskussion
Mittwoch, 18.04.07, 18.00 Uhr

10772
**"Fremdbestimmtheit und
Eigenverantwortung"**

CORNELIA ORT
Mittwoch, 09.05.07, 18.00 Uhr



Gemeindebücherei
BRÜHL

Ruhig und gelassen sein in einer hektischen Welt- wie geht das ?

Ein Vortrag mit

Martin Noll

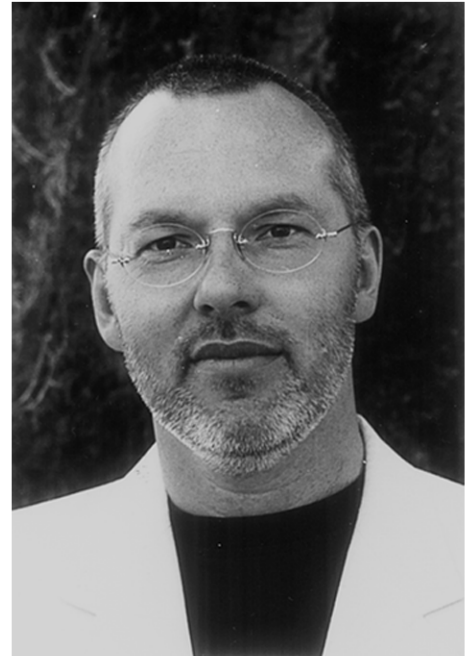
**Mi., 31.01.07, 20.00 Uhr
Schillerschule Pavillon**

Der Vortragende möchte zeigen, dass wir dazu eine bewusste, eigene Haltung unserem Leben gegenüber entwickeln müssen. Wir sollten für uns selbst wissen und spüren was uns wichtig ist und was nicht, so dass das eine gestärkt, das andere aber losgelassen werden kann und neue innere Freiheit und kreative Energie entsteht.

Im Vortrag wird auch darauf eingegangen wie praktische psychohygienische Übungen (Meditation, Entspannung..) diesem Herstellen einer gesunden Mitte dienlich sein können.

Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl:

Mo., Mi., Fr. 10.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr
Di. + Do. geschlossen



Eintritt: 5,- € , AK + 1,- €

Karten & Reservierungen:

Bücherinsel, Lindenplatz, Tel. 7 77 13
Rathauspforte, Hauptstr. 1, Tel. 20 03-0
Gemeindebücherei, Ormessonstr.,
Tel. 70 29 83

NEU! Joachim.Klotz@Bruehl-Baden.de



Flohmarkt

Im Kindergarten

„St. Lioba“

Am Schwimmbad-Parkplatz

Kinderkleidung
Faschingskostüme
Spielsachen

**Samstag, 27. Januar 07
13.00-15.00Uhr**

Einlass ab 13.00Uhr
Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt
Kinderschminken

Mitteilungen anderer Behörden



Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Februar 2007

Rest- und Biomüll	07. / 21.
Grüne Tonne	14. / 28.
Sperrmüll/Altholz	14. / 28. (auf Abruf)
Elektro/Schrott	07. / 21. (auf Abruf)
Glasbox	21.
Grünschnitt	12. (auf Abruf)

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 29. Januar bis 2. Februar 2007

Montag, 29. Januar: 15.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hildegard Offermann: "Entlang der Oberen Adria", Diavortrag.

Dienstag, 30. Januar: 11.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hildegard Offermann: "Auf dem Po von Cremona bis Venedig", Diavortrag; 14.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Haag u.a.: "Aktuelle Politik"; 14.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Reisevorbesprechung "Entlang der Adria"; 15.00 Uhr, Bergheimer Str.

76, Dr. Klaus Unger: "Die Türkei in Geschichte und Gegenwart", Diavortrag.

Mittwoch, 31. Januar: Treff: 7.00 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD, Kunstfahrt Basel-Riehen-Arlesheim - Kandinsky, Picasso u.a.; 15.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dipl.-Ing. Peter Diethelm Fichtner: "Wohnen im Alter - gemeinsames Wohnen, betreutes Wohnen, Leben im Heim".

Donnerstag, 1. Februar: 14.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Einführung und Vorbesprechung "Skiwandern im Böhmerwald"; 15.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerda von der Lohe: "Der Heilige Gral"; Treff: 20.30 Uhr, Abendliche Führung durch die Gassen der Altstadt mit Isabel Ritter-Göhringer, Anmeldung erforderlich.

Freitag, 2. Februar: 10.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Annegret Fabricius: "Dietrich Bonhoeffer - Leben und Werk"; Treff: 11.00 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Kulturfahrt "Römerausstellung im Kurpfälzischen Museum Heidelberg" mit der "Karte ab 60"; 14.00 Uhr, Bergheimer Str. 76, Rudolf Conzelmann: "Die britische Hauptstadt London - eine Stadt der Gegensätze", Vortrag mit Bildpräsentationen.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an!

Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Wollen Sie Kontaktperson für die Akademie für Ältere Heidelberg in Ihrer Gemeinde werden? Dann rufen Sie 06221/975010, Herrn Gressler, Akademie für Ältere Heidelberg, oder Herrn Edwin F. Schreyer, Tel. 06224/92076, an.

Akademie-Schrift: Wenn Sie noch kein Mitglied der Akademie für Ältere Heidelberg sind, erhalten Sie die aktuelle Akademie-Schrift im Rathaus. Finden Sie dort kein Exemplar, rufen Sie bitte unter 06221/97500 an.

Der Rhein-Neckar-Kreis informiert

"Chance, erfolgreich Stress abzubauen"

Vortrag beim Verein Landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen

"Perfektionismus - und wie wir uns das Leben schwer machen oder: Geben Sie Ihrer Gesundheit eine Chance, erfolgreich Stress abzubauen" ist Thema beim Verein Landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Ladenburg-Sinsheim (VLF). Die Veranstaltung, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind, findet am **Mittwoch, 7. Februar, um 14.00 Uhr im Hotel "Zur Pfalz" in Schriesheim** statt. Referentin ist Uta von Diemer, Theologin, Psychotherapeutin und Logotherapeutin aus Karlsruhe.

Weitere Informationen erteilt das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz des Rhein-Neckar-Kreises unter Tel. 07261/9466-5300.

Deutsche Rentenversicherung

Baden-Württemberg

Bescheinigung für Einkommensteuererklärung von Rentnern: Einmal anfordern reicht

Rentner müssen bei der Abgabe ihrer Einkommensteuererklärung die Einkünfte aus der Rente in der Anlage R angeben. Dazu können sie bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, dem regionalen Rentenversicherungsträger im Land, eine Bescheinigung über die bezogene Jahresrente zur Vorlage beim Finanzamt anfordern.

Das geht auch einfacher, teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg jetzt mit: Rentner, die bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg bereits eine Bescheinigung für das Jahr 2005 angefordert haben, erhalten die Bescheinigung für das Jahr 2006 in den nächsten Wochen zugesandt ohne sie zu beantragen. Auch in den Folgejahren werden die Bescheinigungen zum gleichen Zeitpunkt für das Vorjahr von der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg an diese Rentner übersandt. Die Kunden müssen die Bescheinigung also nicht jedes Jahr aufs Neue anfordern, einmal reicht.

Rentner können die Bescheinigung persönlich, telefonisch oder schriftlich bei den Regionalzentren und Außenstellen

der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg anfordern.

Individuelle Auskunft erhalten Kunden der gesetzlichen Rentenversicherung auch über das Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter der Rufnummer 0800/1000 48024.

Wegen "Rente mit 67" Renteninformation vorerst nur auf Antrag

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg versendet unaufgefordert bis auf weiteres keine Renteninformationen, Rentenauskünfte und Wartezeitauskünfte. Grund ist die geplante Anhebung der Rentenaltersgrenzen für Versicherte der Jahrgänge 1947 und jünger ("Rente mit 67"), die derzeit keine sichere Aussage über den Zeitpunkt des voraussichtlichen Rentenbeginns zulässt.

Sobald das Gesetz beschlossen ist, werden diese Renteninformationen wieder versandt. Das wird voraussichtlich Mitte 2007 sein. Auf Antrag können Versicherte Renteninformationen oder Rentenauskünfte nach wie vor erhalten, allerdings nur nach dem derzeitigen Rechtsstand. Dabei wird in allgemeiner Form auf die geplanten Rechtsänderungen bei den Altersgrenzen hingewiesen.

Individuelle Auskunft erhalten Kunden der gesetzlichen Rentenversicherung auch über das Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter der Rufnummer 0800/1000 48024.

Agentur für Arbeit Mannheim

Schärfere Sanktionen für Empfänger von Arbeitslosengeld II

Zu Jahresbeginn sind die Sanktionen für Arbeitslosengeld II-Empfänger, die zum Beispiel eine zumutbare Arbeit ablehnen, verschärft worden. Leistungsempfänger, die wiederholt gegen ihre Pflichten verstoßen, müssen nun mit strengeren Kürzungen bis hin zum Wegfall der Leistungen rechnen.

Empfänger von Arbeitslosengeld II sind verpflichtet, alle Möglichkeiten auszuschöpfen, ihre Hilfebedürftigkeit zu beenden oder zu verringern. Hierzu gehört insbesondere, jede zumutbare Arbeit aufzunehmen und an Fördermaßnahmen teilzunehmen.

Arbeitslosengeld II-Empfängern, die ohne wichtigen Grund gegen diese Pflichten verstoßen, werden für drei Monate die Leistungen gekürzt. Das war auch bisher so. Neu ist seit dem 1. Januar 2007 die verschärfte Kürzung bei wiederholter Pflichtverletzung.

Eine wiederholte Pflichtverletzung liegt nach der nun geltenden Rechtslage vor, wenn innerhalb eines Jahres nach Beginn einer vorangegangenen Sanktion erneut eine Pflichtverletzung begangen wird. Das ist insofern neu, als zuvor eine Pflichtverletzung nur als wiederholt galt, wenn sie noch während einer laufenden Sanktion - also im Regelfall innerhalb von drei Monaten - begangen wurde.

Bislang wurde bei einer wiederholten Pflichtverletzung das Arbeitslosengeld II erneut um den gleichen Prozentsatz gekürzt wie bei der ersten. Nunmehr wird beispielsweise bei der zweiten Ablehnung einer zumutbaren Arbeit innerhalb eines Jahres das Arbeitslosengeld II um 60 Prozent gekürzt. Neu ist auch, dass der Anspruch auf Arbeitslosengeld II einschließlich der Leistungen für Unterkunft und Heizung bei jeder weiteren Pflichtverletzung ganz entfallen kann.

Für Personen, die das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, gelten noch schärfere Regeln. Bei der ersten Pflichtverletzung entfällt wie bisher die Regelleistung vollständig. Neu ist, dass bei wiederholter Pflichtverletzung auch die Leistungen für Unterkunft und Heizung für drei Monate entfallen können.

Nähere Auskünfte erteilen die persönlichen Ansprechpartner der ARGE Job-Center Mannheim und der Agenturen für Arbeit in Schwetzingen und Weinheim.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzengel Brühl

St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 27.01. - Vorabend vom 4. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für Deutsche Lepra-Hilfe e.V.

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte
17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr hl. Messe mit der Schola -
Hauskommunion

Sonntag, 28.01. - 4. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für Deutsche Lepra- und Tuberkulose-Hilfe e.V.
Jeremia 1, 4 - 5, 17 - 19; 1. Korinther 12, 31 - 13, Lukas 4,
21 - 30

St. Michael 10.00 Uhr hl. Messe - Jugendgottes-
dienst - Hauskommunion

Montag, 29.01. - Gebetsstunde

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Wir beten für geistliche
Berufe.

Mittwoch, 31.01. - hl. Johannes Bosco

Pro Seniore 10.00 Uhr Wortgottesdienst - Pfr. Maier
B+O-Sen.-Heim 10.45 Uhr hl. Messe - Pfr. Sauer
Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 01.02. - Gebetstag für geistliche Berufe

St. Michael 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr hl. Messe

Freitag, 02.02. - Darstellung des Herrn - Kerzenweihe

Hl. Schutzengel 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr hl. Messe

Samstag, 03.02. - Vorabend vom 5. Sonntag im Jahreskreis
Blasiussegen

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte
17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr hl. Messe

Sonntag, 04.02. - 5. Sonntag im Jahreskreis
Blasiussegen

Jesaja 6, 1 - 8 - 1 Korinther 15, 1 - 11, Lukas 5, 1 - 11

St. Michael 10.00 Uhr hl. Messe mit den Erstkom-
munikanten

Pfarrgemeinderäte tagen

Der Gesamt-Pfarrgemeinderat der Seelsorgeeinheit Brühl-
Ketsch trifft sich am Mittwoch, 31. Januar, 20.00 Uhr, im Ka-
tholischen Pfarrheim Ketsch, Schwetzinger Str. 3. zur ersten
gemeinsamen Sitzung im neuen Jahr. Die Tagesordnung ent-
hält u.a. die Wahl des/der Vorsitzenden/Stellvertreters/in des
Gesamt-PGR der Seelsorgeeinheit sowie die Auswahl von
Themenvorschlägen für das vom 02. bis 03.03. anstehende ge-
meinsame Klausurwochenende in Ritschweiler. In den sich an-
schließenden getrennten Sitzungen wird der Brühler Pfarrge-
meinderat u.a. das neu aufgestellte Pfarrfest-Organisations-
team vorstellen. Wie immer sind interessierte Gäste aus den
Pfarrgemeinden Brühl und Ketsch herzlich eingeladen.
jo

*Pflegen Sie Angehörige? Möchten Sie mit anderen, die in der
gleichen Situation sind, ins Gespräch kommen? Dann sind Sie
herzlich willkommen bei*

Atempause - ein Nachmittag für pflegende Angehörige

am Donnerstag, 1. Februar
von 14.30 bis 16.30 Uhr
im Katholischen Pfarrzentrum Brühl
(Rollstuhlzugang)

Was Pflegealltag wirklich bedeutet, wissen nur die, die ihn
durchlebt haben oder noch drinstecken. Häusliche Pflege ist ein

täglicher Balanceakt zwischen der Versorgung des/der Kranken
und allen sonstigen Anforderungen und Beziehungen.

Als kleines Zeichen der Anerkennung dieses wertvollen und
kräftezehrenden Dienstes lädt der Sachausschuss "Caritas und
Soziales" alle Betroffenen zu einem Begegnungsnachmittag
ein.

Bei Kaffee und Kuchen steht das Gespräch mit Menschen in
vergleichbaren Situationen im Vordergrund; dabei kann neue
Kraft für Leib und Seele geschöpft werden.

Wer einen Fahrdienst benötigt, melde sich bitte bei der Pastro-
ralreferentin Frau Gaß, Tel. 7632, oder Frau Linsbauer, Tel.
72171. Wer den zu pflegenden Angehörigen mitbringen
möchte, kann das gerne tun.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619



Sonntag, 28.01. - letzter Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche
(Maier)

Das Opfer ist für unsere eigene Gemein-
de bestimmt.

14.00 Uhr gemütliches Beisammensein im Gemein-
dezentrum

Montag, 29.01.

12.00 Uhr Gottesdienst mit dem Kindergarten Heiligenhag
in der Kirche (Maier)

15.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im
Gemeindezentrum

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräumen
des Kindergartens Heiligenhag
Kindergruppe 3- bis 6-Jährige
Jungschar 6- bis 8-Jährige

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 30.01.

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 9- bis 13-Jährige, in
den Jugendräumen des Gemeindezentrums

17.30 Uhr "Footstep" - Teens ab 13 Jahren
in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

19.30 Uhr Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Ge-
meindezentrums

Mittwoch, 31.01.

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro
Seniore (Maier)

10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum
B & O (Sauer)

14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht (Gruppe 1 + 2) im Ge-
meindezentrum

16.00 Uhr Kinderchor im Gemeindezentrum

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 3 im Gemein-
dezentrum

19.00 Uhr Wochenandacht mit Abendmahl in der Kirche
(Bothe). Röm. 5, 1

20.00 Uhr InTakt (Singkreis) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 01.02.

19.30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum

Freitag, 02.02.

10.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Ge-
meindezentrum

16.00 Uhr "Die Kirchenmäuse" für 4- bis 6-Jährige in den
Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

17.00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugend-
räumen des KiGas Heiligenhag

17.00 Uhr Abfahrt der Konfirmanden nach Altenbach
am Gemeindezentrum

20.00 Uhr Gebetskreis "Brosamen" im Gemeindezentrum

Sonntag, 04.02. - Septuagesimae

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche

(Pfr. i. R. Dr. Schuler)

Die Kollekte ist für besondere Aufgaben des
Amtes für missionarische Dienste bestimmt.

14.00 Uhr gemütliches Beisammensein im Gemeindezentrum

Kirchenwein zur Finanzierung der Renovierung der Kirche in Brühl

Seit dem Gemeindefest gibt es den neuen Kirchenwein zu kaufen, der vielen Besuchern des Gemeindefestes wunderbar schmeckte. Sechs unterschiedliche Weine werden zum Verkauf angeboten, der Erlös ist für die Renovierung der Brühler Kirche bestimmt.

Sie können die Weine jederzeit über das Pfarramt in Brühl zu den Öffnungszeiten (Montag bis Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und freitags 8.30 - 10.00 Uhr) oder über das Pfarramt Rohrhof (Tel. 06202/72618) beziehen. Gerne liefern wir Ihnen auch den Wein nach Hause.

Die Weine eignen sich alle bestens zum Selbstgenießen oder als Geschenk an Freunde oder Verwandte. Wein-Geschenkkartons sind ebenfalls über das Pfarramt zu beziehen.

Auf den Spuren des Apostel Paulus in der Türkei

Nach der gelungenen Romfahrt werden Pastoralreferent Martin Gaß und Pfarrer Andreas Maier in den Herbstferien (27.10. bis 03.11.) eine einwöchige Reise in die Türkei unternehmen. Die Spuren des Apostel Paulus in der Türkei sollen entdeckt werden (z.B. Ephesus), Kontakte mit einer christlichen Gemeinde und dem Islam sind vorgesehen. Der Abschluss der Reise findet in Istanbul statt. Nähere Informationen und Anmeldeformulare sind bei den Pfarrämtern erhältlich.

Ev. Kirchenchor Brühl und Rohrhof

Am Samstag, 10.02., findet um 18.00 Uhr die Jahreshauptversammlung des Evang. Kirchenchores Brühl und Rohrhof im evangelischen Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, statt. Alle aktiven Mitglieder und die Freundeskreismitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Andacht
3. Totenehrung
4. Bericht der Obfrau
5. Bericht der Schriftführerin
6. Bericht der Kassiererin
7. Entlastung Vorstand
8. Neuwahlen
9. Ehrungen
10. Rückblick/Ausblick
11. Sonstiges

Wünsche und Anregungen zu Punkt 11 können bis 6. Februar schriftlich bei der Obfrau Angela Frank, Rosengarten 11, Brühl, eingereicht oder in den Briefkasten des evangelischen Pfarramtes in Brühl oder Rohrhof eingeworfen werden.

Zwischen Himmel und Erde - Themen der Theologie bedenken Ein Theologiekurs

Mit diesem Kurs bieten wir eine lebendige Einführung in Fragen der Theologie, in der Sie selbst vorkommen mit dem, was Sie in Ihrem Leben erfahren und erkannt haben - und auch mit manchem, was Ihnen im besten Sinne fragwürdig und offen geblieben ist. 18 Einheiten über ein gutes halbes Jahr verteilt ermöglichen Ihnen, dass Sie sich persönlich vergewissern und Ihre Urteilskraft in Themen der Theologie stärken. Wer an allen Einheiten des Kurses teilnimmt, erwirbt damit ein Theologiekurs-Zertifikat.

Themen und Termine

(jeweils donnerstags, 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr, dazu drei Samstage, 10.00 bis 16.00 Uhr, zum Auftakt, etwa in der Mitte des Kurses und zum Abschluss)

Samstag, 10.03.

Im Strom des Lebens - Theologie und Biografie;
Spuren des Religiösen heute;
Gott - eine Realität?

Donnerstag, 22.03.

Wahrheit im Plural

Donnerstag, 19.04.

Der Erde und dem Himmel treu -
Vom Ursprung des Menschen

Donnerstag, 03.05.

Warum gerade ich? Zum Umgang mit dem Leid

Donnerstag, 24.05.

Wie kann Gott das zulassen? Aspekte zur Theodizee

Donnerstag, 14.06.

Jesus - Hingabe an das Leben

Donnerstag, 28.06.

Ach wie flüchtig, ach wie nichtig ... Christliche Hoffnung angesichts des Todes

Samstag, 07.07.

... und ruhte am siebten Tag. Rhythmen und Rituale;
Die Mitte suchen: Spiritualität - Meditation - Mystik;
Arbeit war sein Leben? Leistung und Rechtfertigung

Donnerstag, 26.07.

Gesundheit - Fitness - Wellness, und der verletzliche Mensch

Donnerstag, 13.09.

Leben verantworten, zum Beispiel Organtransplantation

Donnerstag, 27.09.

Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung

Donnerstag, 04.10.

Wie viel Kirche braucht der Glaube?

Samstag, 06.10.

Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein;

Von Lebenskunst und Lebensglück, Kraftquellen des Lebens
Der Kurs wird geleitet von Christina Clotz-Blankenfeld, Erwachsenenbildung Rhein-Neckar-Süd, Pfarrer Karl-Heinz Bothe und Pfarrer Andreas Maier. Tagungsort ist das Evangelische Gemeindezentrum Brühl, Hockenheimer Str. 3. Es wird ein Unkostenbeitrag von 20,- € erhoben.

Anmeldungen sind möglich unter Tel. 06202/71232, oder E-Mail EvRohrhof@a-flo.de oder evbruehl@evkirche-bruehl-baden.de

	<p>Nachbarschaftshilfe Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl Tel.: 78 02 21 Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kleber-Weiblen</p>	
---	---	---



Auch im Brühler Jubiläumsjahr gilt:

Wenn Sie Hilfe brauchen - wir sind für Sie da!

Meist sind es **ältere, kranke oder behinderte Menschen**, die unsere Unterstützung benötigen, um so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden bleiben zu können. Viele werden von Angehörigen versorgt oder betreut; diese jedoch durch unsere Hilfe stundenweise zu entlasten, sehen wir auch als unsere Aufgabe an.

Ganz besonders liegen uns jedoch Menschen am Herzen, **die niemanden haben, der sich um sie kümmert.**

Ob daheim, im Betreuten Wohnen oder im Pflegeheim: Überall ist es möglich, dass ihnen unsere Mitarbeitenden zur Seite stehen: ihnen zuhören, mit ihnen zu Fuß oder mit dem Roll-

stuhl spazieren gehen, sie zum Arzt begleiten, o.a. Sie helfen ihnen auch, Alltägliches zu erledigen und den Kontakt zur Umwelt aufrecht zu erhalten.

Auch in unserer Gemeinde gibt es **Menschen, die nur über ein sehr geringes Einkommen** verfügen und dringend Hilfe benötigen. Hier ist unbürokratische Hilfe angesagt, damit sie in hohem Alter mit ihrer Krankheit oder Behinderung menschenwürdig leben können. Wir sind sehr froh darüber, dass wir ihnen im vergangenen Jahr unentgeltlich bzw. preisermäßigt helfen konnten.

Dies war möglich, weil wir von Firmen, Einrichtungen, Kunden, von deren Angehörigen, Mitarbeitenden sowie weiteren uns nahe stehenden Menschen zahlreiche Spenden erhalten haben. Ein herzliches Dankeschön allen Spenderinnen und Spendern sowie allen, die unsere Arbeit mit Rat und Tat unterstützen! Für das Jahr 2007 hoffen und wünschen wir, dass es uns weiterhin möglich sein wird, durch Spenden dort helfen zu können, wo wir dringend benötigt werden. (Spendenbescheinigung kann ausgestellt werden).

Spendenkonto: Sparkasse Heidelberg, Konto-Nr. 21002534, Bankleitzahl 67250020

Diakonisches Werk Schwetzingen

Vorträge - Entlastung für pflegende Angehörige

Das im Jahr 2006 gegründete Forum Pflegende Angehörige Schwetzingen setzt auch im neuen Jahr sein Engagement für pflegende Angehörige fort. Neben dem laufenden "Gesprächskreis pflegende Angehörige" stehen im Frühjahr 2007 zwei Vorträge im Hebelsaal des Johann-Peter-Hebel-Hauses auf dem Programm. Die Vorträge bieten gezielte Information für Menschen, die mit den vielfältigen Herausforderungen in dieser Lebenssituation konfrontiert sind.

Am 30. Januar startet Frau Anne Arend-Schulten von EKIP-Training und -Beratung aus Brühl mit dem Vortrag "Entlastung für pflegende Angehörige - Wie kann das gehen?" Einen Angehörigen zu pflegen, bedeutet immer eine Auseinandersetzung mit seinen eigenen physischen und psychischen Grenzen. Was ist zu tun, wenn der Pflege-Alltag nur noch ein Kampf ist zwischen Wunsch, Pflicht und Überforderung? Welche sinnvollen Wege gibt es aus dieser Überforderung? Was brauchen Pflegeende, um selbst bei Kräften zu bleiben? In diesem Vortrag werden als Schwerpunkt Entlastungsangebote für pflegende Angehörige rund um Schwetzingen vorgestellt.

Das Forum Pflegende Angehörige kooperiert mit der Fachwältin für Sozialrecht Frau Dr. Angela Schenk aus Schwetzingen.

Am 6. März 2007 steht in dem Vortrag von Frau Dr. Angela Schenk das Leistungsangebot der Pflegeversicherung im Mittelpunkt. Werden Leistungen der Pflegeversicherung beantragt, ist zunächst ein unübersichtlicher Papierkrieg zu bewältigen. Gerade in dieser Situation fällt es nicht immer leicht, die richtigen Schritte einzuleiten und die individuell passende Hilfe zu erhalten.

Daneben wird häufig übersehen, dass die Pflegeversicherung keine Vollversorgung bei Pflegebedürftigkeit bietet, sondern nur eine Grundsicherung darstellt. Im Vortrag werden Fragen geklärt wie z.B. Antragsverfahren, Pflegestufen Pflegegeld, Pflegesachleistungen, Kombinationsleistungen und Pflegegutachten. Um Pflegenden die Teilnahme zu ermöglichen, bieten die Nachbarschaftshilfe Schwetzingen und die Kirchliche Sozialstation Schwetzingen folgenden Service an: Gegen eine geringe Aufwandsentschädigung kann für die Zeit des Vortrags von 19.00 bis 22.00 Uhr die Betreuung des Angehörigen zu Hause übernommen werden. Bei Bedarf dieses Betreuungsangebotes können sich die Pflegenden gerne informieren bei Monika Theilig, Nachbarschaftshilfe Schwetzingen, Tel. 957124 oder Herrn Theuer, Kirchliche Sozialstation Schwetzingen, Tel. 27680.

Termine der Vorträge: 30. Januar und 6. März, jeweils 19.30 bis 21.00 Uhr im Hebelsaal, Johann-Peter-Hebel-Haus, Hildastraße 4a in Schwetzingen. Die Teilnahme ist kostenlos. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Gesprächskreis Pflegende Angehörige

Der nächste Gesprächskreis findet am Donnerstag, 1. Februar, von 19.30 bis 21.00 Uhr im Gruppenraum 2. OG des Diakoni-

schen Werks im Hebelhaus, Hildastr. 4a, statt. Das Thema dieses Abends lautet: "**Bald schaffe ich's nicht mehr ...**"

Wird in einer Familie über einen langen Zeitraum hin gepflegt, so kann es für Pflegenden zu tiefen Erschöpfungszuständen kommen. Was macht in diesen Situationen Mut und öffnet den Blick für neue Wege?

Um Pflegenden die Teilnahme zu ermöglichen, bieten die Nachbarschaftshilfe Schwetzingen und die kirchliche Sozialstation Schwetzingen folgenden Service an: Gegen eine geringe Aufwandsentschädigung kann für die Zeit des Treffens von 19.00 bis 22.00 Uhr die Betreuung des Angehörigen zu Hause übernommen werden.

Informationen hierzu gibt es bei den Leiterinnen Monika Theilig, Tel. 06202/957124, oder Anne Arend-Schulten, Tel. 06202 703773. Alle Interessierten sind herzlich willkommen, die Teilnahme ist kostenlos.

Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 28.01.

18.30 Uhr Gemeinschafts-Gottesdienst im ev. Gemeindezentrum

Montag, 29.01.

19.30 Uhr "Das Wohnzimmer" für junge Erwachsene
Reden über Gott und die Welt

Dienstag, 30.01.

19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahren)
ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Donnerstag, 01.02.

20.00 Uhr Glaubensgrundkurs im ev. Gemeindezentrum
Bergpredigt

Sonntag, 04.02.

18.30 Uhr Gemeinschafts-Gottesdienst im ev. Gemeindezentrum

19.30 Uhr gemeinsames Abendessen



Parteien



Sozialdemokratische Partei Deutschlands Ortsverein Brühl-Rohrhof

Erste Vorstandssitzung in 2007

Am 08.02. wollen wir uns um 19.45 Uhr zu unserer ersten Vorstandssitzung in 2007 im Fraktionszimmer der SPD im Rathaus treffen. Tagesordnungspunkte sind der Jahresabschluss 2006 und die Terminplanung für 2007.

Neujahrsempfang der SPD Rhein Neckar

Am Freitag, 2. Februar, findet der Neujahrsempfang der SPD Rhein-Neckar in Leimen statt. Als Gastredner darf der Kreisvorsitzende Lars Castellucci diesmal Mattias Platzeck begrüßen.

Für den Ortsverein

Hans Zelt



FDP

Die Liberalen

Die Liberalen in Brühl/Rohrhof

FDP-Generalsekretär Dirk Niebel in Ketsch

Am Mittwoch, 7. Februar, gibt der Generalsekretär der FDP Dirk Niebel um 20.100 Uhr im "Enderle" in Ketsch seinen traditionellen "Bericht aus Berlin". Alle Interessenten sind wie immer herzlich eingeladen.

Kulturelles



Veranstaltungen im Rahmen des Gemeindejubiläums



Do., 19. April 2007, 20.00 Uhr, Villa Meixner

Doris Steinbeißer und Eberhard Reuß

„Kurpälzisch fer Neigeplackte“

*Dialekt und Dialektisches aus der Kurpfalz
„Alla dann!“*



Seit über zehn Jahren präsentieren Doris Steinbeißer und Eberhard Reuß in den Hörfunkprogrammen von SWR1-Baden-Württemberg und SWR4-Kurpfalz-Radio unter dem Titel „Kurpälzisch fer Neigeplackte“ ihren Mundartkurs der etwas anderen Art.

Zu hören allwöchentlich im Südwestrundfunk und auch bei LIVE-Auftritten in der gesamten Region, von Mosbach bis Obrigheim, von Schwetzingen bis Schriesheim, von Heidelberg bis Mannheim.

Und am 19. April 2007 um 20.00 Uhr erstmals in der „Villa Meixner“ in Brühl:

„Kurpälzisch fer Neigeplackte“ – Dialekt und Dialektisches aus der Kurpfalz: „Alla dann!“

Eintritt:

12,-- €, AK + 2,-- €

Karten ab sofort

Do., 3. Mai 2007, 20.00 Uhr, Villa Meixner

Paul Tremmel

„Mundart-Lesung“

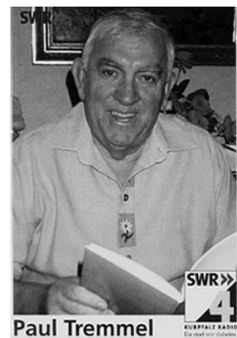
Paul Tremmel, geboren 1929 und Mundartdichter stieg 1971, als Senkrechtstarter in die Mundartszene ein.

Höhepunkte sind die von ihm verfassten Sketche, die er alleine, oder mit einer Partnerin, vorwiegend mit der mittlerweile verstorbenen Elsbeth Janda, vorbringt. Einige

Mundartstücke runden das Gesamtbild noch ab.

Seine Art ist unnachahmlich, sein Dialekt echt, trotzdem verständlich. Die Themen sucht er in allen Bereichen.

Es wird immer wieder bestätigt: Ein Abend mit ihm ist ein unvergessliches Erlebnis.



Paul Tremmel

Eintritt:

12,-- €, AK + 2,-- €

Karten ab sofort



KJG macht theater

Brühl-Rohrhof

DIE RETTER DER TAFELRUNDE

Samstag, 17. März 2007, 19.00 Uhr

Sonntag, 18. März 2007, 18.30 Uhr

Samstag, 24. März 2007, 19.00 Uhr

Sonntag, 25. März 2007, 18.30 Uhr

Festhalle

Das KJG-Theater mischt das Mittelalter auf:

Anlässlich der 850-Jahr-Feier der Gemeinde Brühl spielt das KJG-Theaterensemble in der Festhalle Brühl ein Stück das den Alltag von Rittern, Drachen und Burgen widerspiegelt.

Seien Sie dabei, wenn mutige Knapen sich gegen furchterregende Untiere behaupten, starke Ritter mit stahlharten Muskeln ihr Können unter Beweis stellen, ein Austauschritter aus Ormesson seinen Schreihahn vergisst, der liebeliche Barde seine Reime zum Besten gibt, hübsche Frauen ihre Reize nutzen, der kluge Erfinder ein Feuerwerk veranstaltet und der Saal der Brühler Festhalle durch ein lachendes Publikum erbebt.

Eintritt: 4,-- bis 8,-- €, AK + 1,-- € (Einzelplatznummerierung)



Kartenvorverkauf: Bücherinsel, Tel. 7 77 13, Rathauspforte, Tel. 20 03-0

Sa., 27. Jan. 2007, 20.00 Uhr, Villa Meixner

**Joana – das neue Programm
„Kopfstand“ – alleine mit der
Gitarre – hautnah in der Villa**

ausverkauft!



**Saalöffnung:
19.30 Uhr**

**Ausstellung in
der Rathausgalerie**

bis 16. März 2007

Irena Wagner

**„Leben und Natur im Wandel der
Jahreszeiten“**
Aquarell- und Acrylbilder

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8.30 – 12.00 Uhr
Di + Do 15.00 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung



**Programm im RIK Brühl
Regionaler- Informations- Kanal**

Demnächst zu sehen:

- Baumfällarbeiten wegen Bruchgefahr
- Travestie-Truppe „Viktor Viktoria“ mit „Illusionen“
- Kinder und Eltern planen Spielplatz Fasanerie
- Aktuelle Nachrichten

Rückblick unter anderem:

- Schnürleschießen bei der Schützengilde Brühl
- WSV Kenter- und Sicherheitstraining im Hallenbad
- Zierfischbörse der Aquarienfrenude Brühl
- Christian „Chako“ Habekost „Beschd of MundArt“
- Neujahrsempfang der Gemeinde Brühl

RIK Brühl:
Zu empfangen über das digitale Kabelnetz, rund um die Uhr, in ständiger Wiederholung, info@rik-bruehl.de
Tel. 06202 / 4095220

Vereine



**50. Brühler Fastnachtszug
20.02.2007, 13.33 Uhr**

Ein Höhepunkt 2007 in Brühl!
Aufruf zur Teilnahme an alle Brühler und Rohrhofer Vereine und Privatgruppen!
Machen Sie mit, damit ein besonders schöner Jubiläumszug entsteht.

Anmeldungen:
A. Geschwill, Weinbrennerstraße 28,
68723 Schwetzingen
Tel. 06202/21035, Handy 0173/5806896
E-Mail: kvbumzug@aol.com

RHEINGOLD LICHTSPIELE
BRÜHL
DIENSTAG=KINOTAG=3,50 €

Schwetzingen Strasse 21
68782 Brühl
Ansage: 06202 / 703212
Reservierung: 06202 / 703212

	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	25.01.07	26.01.07	27.01.07	28.01.07	29.01.07	30.01.07	31.01.07
RAHISEXY ab 0 90min	20.30	20.30	16.30	16.00		18.45	18.15
DER LETZTE ZUG ab 12 123min			20.30	20.30			20.00
MARIE ANTOINETTE ab 0 123min			18.15		20.30		
SPIEL AUF BEWAHRUNG ab 12 126min					18.15		
CASINO ROYALE ab 12 145min				17.45			
Liebe Ferien ab 0 135min						20.30	
LITTLE MISS SUNSHINE ab 6 103min		18.30					
Morgen, Findus, wird's was geben ab 0 77min			15.00	14.30			16.45
etage ab 12 104min	18.30						

50. Fastnachtszug Brühl

Finanzierung

Auch in diesem Jahr ist der Verkauf von Fastnachtszugplaketten, eine Kunststoffplakette mit Anstecknadel, ein wesentlicher Bestandteil der Gesamtfinanzierung. **Diese Plakette kostet 1,- €.** Sie ist in vielen Brühler und Rohrhofer Geschäften erhältlich. Des Weiteren wird diese Plakette zu Beginn und während des Umzuges am Zugweg angeboten. Weitere Finanzierungsmittel sind Gemeindegeld, Sponsorengelder sowie "Fastnachtszugsgroschen", die mit den Eintrittsgeldern zu den Fastnachtsveranstaltungen in Brühl erhoben werden. Alle Einnahmen und Spenden dienen ausschließ-

lich der Start- und Preisgelder sowie der Aufwendungen für die Musikzüge. Alle teilnehmenden Karnevalsvereine sind selbstverständlich unentgeltlich dabei, wobei das Wurfmaterial und die Süßigkeiten für die Fastnachtszugbesucher von den Elferräten privat bezahlt werden.

Zum Anlass des 50. Fastnachtszuges wurde der Gemeindezuschuss aufgestockt. Diesen erhöhten Zuschuss würden wir gerne an viele Brühler Vereine, Privatgruppen und sonstige interessierte Einrichtungen von Brühl weitergeben.

Ich würde mich freuen, euch beim Brühler Umzug begrüßen zu dürfen.

Anmeldungen werden entgegengenommen unter Tel. 06202/21035, oder E-Mail: kvbumzug@aol.com

A. Geschwill, Zugmarschall



Kollerkröten Brühl e.V.

Vorverkauf für die närrische Sitzung am 17.02.2007 beginnt

Bei der närrischen Sitzung erwartet Sie wie gewohnt eine tolle Bühne mit buntem Programm, das sich aus zahlreichen Highlights wie unseren Garden, den Showauftritten sowie den hervorragenden Büttendrednern aus nah und fern auszeichnet.

Beginn der Veranstaltung ist um 19.31 Uhr, Einlass um 18.30 Uhr. Die Karten im Vorverkauf bekommt man im Schmuck- und Geschenkhaus Anita Gutbrod, Mannheimer Str. 52, Tel. 06202/71289.

Seniorenitzung bei den Brühler Kollerkröten

Am Sonntag, 28.01.2007, ab 15.01 Uhr findet in der Brühler Festhalle unsere Seniorenitzung statt. Dazu sind alle Senioren von Brühl und Rohrhof recht herzlich eingeladen, einen gemütlichen Nachmittag bei den Brühler "Kollerkröten" zu verbringen. Es wird wieder einen bunten Mix aus Tanzdarbietungen und unterhaltsamen Büttendrednern geben. Für das leibliche Wohl mit Kaffee, Kuchen und Getränken ist bestens gesorgt. Die Karnevalisten freuen sich auf Ihren Besuch.

S.G.

Kindermaskenball in der Festhalle Brühl

Am Sonntag, 04.02.2007, findet der Kindermaskenball der Kollerkröten in der Festhalle statt. Die Clowns haben wieder tolle Spiele und Überraschungen vorbereitet. Los geht es um 14.00 Uhr, nach drei Stunden Spielen, Toben, Lachen dürft ihr euch gegen 17.00 Uhr wieder auf den Nachhauseweg machen. Bei einem Eintritt von 2,50 € seid ihr dabei.

Wir freuen uns auf euch. Viel Spaß!

S.G.

Kollerkröten zu Gast bei der Eichbaum-Brauerei

Am Montag, 22. Januar, waren die Aktiven der Brühler "Kollerkröten" mit kräftiger Hilfe des Ehrensensats und der Rohrhöfer "Göggel" Gast im Bräukeller der Eichbaum-Brauerei Mannheim. Nikolaus Satter, Ehrensensat und Leiter des Bräukellers, begrüßte die Gäste, besonders Tatjana I. vom Narrenadel Steindl sowie Jenni I. aus dem Hause Fides. Alle Anwesenden konnten Bier satt an diesem feucht-fröhlichen Abend genießen. Nach dem schmackhaften Abendessen, gestiftet von unserem Ehrensensator Horst Trautmann, unterhielten uns Elisabeth Schmitt sowie Rita Blank mit kleinen Büttendrednern. Musikalische Unterhaltung war dank Dirk Mehrer von den Rohrhöfer Göggeln den Abend über geboten. Ehrensensator Ewald Franz bedankte sich bei Bräukellermeister Satter recht herzlich für die Einladung und Gastfreundschaft. Tatjana I. und Jenni I. verliehen daraufhin den Jahres- und ihren persönlichen Hausorden an den Ehrensensator. Mit einem Trinkspruch auf die Eichbaum-Brauerei und "Ahois" durch die Prinzessinnen ging ein gelungener Bierabend in geselliger Runde zu Ende. Nikolaus Satter wünschte zum Abschluss eine schöne erfolgreiche Kampagne und vielleicht ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

S.G.

Highlight - Highlight - Highlight

Lady's Night

10. Februar 2007

"For girls only!"

Spaß pur mit einer besonderen sexy Note!

Die Männer lassen an diesem Abend nur für Sie die Hüllen fallen!

Knackige Hintern und feurige Blicke der gut aussehenden Jungs "versüßen" euch regelrecht diesen Abend. Ein abwechslungsreicher Abend mit viel Humor, Show, Entertainment und Gesang lassen Sie Ihre alltäglichen Sorgen vergessen.

Unsere neue Moderatorin Betty und ihr Butler Uwe führen Sie durch das bunte Programm.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen und heißen Sie in der Brühler Festhalle herzlich willkommen.

Kartenverkauf unter Tel. 06202/75684, und 0172/9734037, Britta Steindl, Fa. Nail-Fashion

Eintritt: 17,- bis 19,- Euro

Beginn: 20.00 Uhr

Veranstalter:

Karnevalverein "Kollerkröten Brühl e.V."



CV "Die Rohrhöfer Göggel" e.V. Brühl

Kartenvorverkauf für große Prunksitzung und Rosenmontagsball der Rohrhöfer Göggel läuft

Wer noch auf die große Prunksitzung möchte, muss sich spalten, da nur noch wenige Karten für diese Großveranstaltung zu haben sind. Alternativ haben die Rohrhöfer Göggel ihren Rosenmontagsball, der im Vereinsheim des SV Rohrhof am 19.02.2006 ab 20.11 Uhr steigt. Hier werden rund um das diesjährige Thema "Wetten dass?" die Göggel ein Programm auf die Bühne stellen, das sich sehen lassen kann. Neben den Göggelaktiven werden die Büttendredner wie Peter Schick, Boxer und Michel und auch der Dudenhofer das Publikum zum Kochen bringen. Spätestens beim Auftritt der weit über die Grenzen der Region bekannten "Juke-Box" wird es kein Halten mehr geben. Nach dem Programm wird dann das Duo Harmonie zum Tanz aufspielen - feiern Sie bis in die frühen Morgenstunden!

Kartenvorverkauf für die Prunksitzung und den Rosenmontagsball bei Elektrofachgeschäft Manfred Higel, Rheinauer Straße 3, Rohrhof, am "Göggelbrunnen".

Seniorenitzung am Sonntag, 4. Februar, 14.11 Uhr

Auch in diesem Jahr laden die Rohrhöfer Göggel die "ältere" Bevölkerung zur Seniorenitzung in die Sporthalle Schillerschule ein. Beginn dieser Veranstaltung wird 14.11 Uhr sein. Saalöffnung 13.30 Uhr.

Kindermaskenball

Auch die Kleinsten unserer Gemeinde möchten ihren Fasching feiern, was die Rohrhöfer Göggel nur zu gut verstehen. Der diesjährige Kindermaskenball steigt am 11. Februar ab 14.01 Uhr im Vereinsheim des SV Rohrhof. Wie immer wird die Clowns-Truppe mit Spielen und sonstigen Überraschungen dafür sorgen, dass auch an diesem Tag die Halle bebt. bm

Leo-Angresius-Verdienstorden

Alljährlich verleihen die Rohrhöfer Göggel die höchste Auszeichnung des Vereins, den Leo-Angresius-Verdienstorden. Diese Auszeichnung duften in diesem Jahr wieder drei verdiente Mitglieder entgegennehmen. Als Erstem wurde Senator Günther Brixner der Orden überreicht. Von Anfang an

ist er im Göggel-Senat mit dabei und seine Unterstützung und Hilfe wurde dem Verein in vielerlei Hinsicht immer wieder gegeben. Ein Nein kennt Günther Brixner für den Verein quasi nicht.

Silvia Müller ist seit elf Jahren bei den Göggeln im Damenelferrat aktiv. Sie ist bei ihren Arbeiten meist hinter den Kulissen zu finden. Eine Aktive, die nicht im Vordergrund stehen muss, sondern viel lieber hinten die Arbeiten erledigt, die nicht immer die saubersten sind, die aber auch gemacht werden müssen, wie z.B. das Spülmobil während des Prunksitzungswochenendes. Aber auch bei Schneiderarbeiten und sonst anfallenden Tätigkeiten gibt es bei ihr nie ein Nein.

Als Dritte im Bunde wurde Nina Hahn mit dem Leo-Angreus-Verdienstorden ausgezeichnet. Sie war von Kindesbeinen an in der Garde aktiv und ist nun seit ihrem Rücktritt als Jubiläumsprinzessin der letzten Kampagne im Damenelferrat. Sie war nicht nur selbst Gardetänzerin, sondern auch bereits mehrere Jahre Trainerin und Betreuerin. Der Narrenspiegel, das Kampagneheft der Göggel, trägt seit diesem Jahr auch maßgeblich ihre Handschrift.

Der Vorstand und alle Aktiven der Göggel gratulieren den Ausgezeichneten und freuen sich auf die weiteren närrischen Tage dieser Kampagne.

bm



Brühler Bläserakademie - Musikverein



Sinfonisches Blasorchester Brühl immer beliebter Musikerinnen und Musiker für neues Konzertprojekt willkommen

Zuletzt konnte das sinfonische Blasorchester wieder einige wertvolle Zugänge verzeichnen. Bei jungen und jung gebliebenen Musikerinnen und Musikern der Region erfreuen sich Dirigent Tobias Nessel und das sinfonische Blasorchester Brühl wachsender Beliebtheit. Man kann schon von einem Geheimtipp für engagierte Bläser- und Schlagzeugkünstler sprechen. Nach seinen zuletzt gezeigten Leistungen schaut das SBO Brühl mit Optimismus auf das anstehende Jahreskonzert. Vor kurzem hat das Aushängeschild der Brühler Bläserakademie die Probenarbeiten für das große Jahreskonzert (sinfonische Werke, Jazz, Musical) am 20.05.2007 in der Festhalle Brühl aufgenommen. Orchesterleiter Tobias Nessel und Vorstand Stephan Schulz möchten möglichst vielen engagierten Amateurmusikerinnen und -musikern der Region, die ein Blasinstrument oder Schlagzeug bzw. Percussion spielen, von ihrem modernen Konzept begeistern. Instrumentalisten im tiefen Blech, bzw. Mitglieder, die ihr Fagott, ihre Oboe, ihr

Horn oder ihr Schlagzeug beherrschen, haben weniger Konkurrenz. Aber auch bei allen anderen Instrumentengattungen wie z.B. dem Tenorsaxophon sind "Neue" herzlich willkommen.

Alle Interessenten sind jeden Montag um 19.00 Uhr im "Alten Schulhaus" in Brühl (neben kath. Kirche) dazu eingeladen, unverbindlich mitzuproben oder einfach nur zuzuhören. Am 05.02. und am Rosenmontag ist keine Probe. Nähere Informationen auch bei Vorstand Stephan Schulz, Tel. 06202/72011, oder Tobias Nessel, Tel. 06202/4098578.



Hausfrauenverein Brühl-Rohrhof e.V.

Für die Fastnachtsfahrt in den Odenwald am 7. Februar 2007 sind noch einige Plätze frei. Interessenten melden sich bitte umgehend bei der 1. Vors. I. Wagner-Siebecker, Tel. 72245.

Abfahrt um 13.00 Uhr am Rathaus, wenige Minuten später an den bekannten Haltestellen Nibelungenstraße und Siedlung.



Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Brühl-Rohrhof

Arbeiterwohlfahrt bildet Freizeitbetreuer aus

Im Februar 2007 bietet die Arbeiterwohlfahrt Rhein-Neckar e.V. allen interessierten Jugendlichen wieder eine Ausbildung für die Freizeitbetreuung an. Der Lehrgang richtet sich an alle Interessierten, die in den Ferien als Betreuer bei einer AWO-Ferienfreizeit mitfahren möchten. Der Grundlehrgang bildet die Basis für die Betreuerausbildung und vermittelt neben dem organisatorischen Gerüst auch Wissen über den Umgang mit Kindern und Jugendlichen sowie juristisches Wissen und jede Menge Ideen für Freizeitmöglichkeiten und Programmgestaltung.

Der Lehrgang findet im vom 17. bis 20.02.2007 statt. Interessierte können sich anmelden bei Heinrich Fuchs, AWO Ketsch, Tel. 06202/61065, E-Mail: heinfuchs@t-online.de, oder beim Kreisverband, Tel. 06203/92851, E-Mail: jugend@awo-rhein-neckar.de

Katholisches Altenwerk Brühl und Rohrhof Faschingsfete 2007

Unter dem Motto "Der Fasching geht bei uns nicht unter, denn wir sind froh und munter" lädt das Team des Kath. Altenwerks die Seniorinnen und Senioren zu einem vernünftigen Nachmittag am Mittwoch, 7. Februar 2007, ab 14.30 Uhr in das kath. Pfarrzentrum in der Hauptstraße ein. Clown BernharDO wird uns wieder durch ein lustiges, spannendes und abwechslungsreiches Programm führen sowie Musikus Heinz Tippl wird mit viel Schwung den Nachmittag musikalisch begleiten. Die Prinzessin der Kollerkrotten, Tattjana I., das Mini-Tanzpaar und eine kleine Abordnung haben ihr Kommen zugesagt. Ebenso werden die Kinder vom "Hort an der Schillerschule" viel Lustiges zum Besten geben. Auch bekannte Büttennase werden uns zum Lachen bringen.

Neugierung und gespannt sind wir auf die Vorführungen mit einem Ausschnitt aus "My fair Lady" - sowie mit Tänzen aus aller Welt. Wer wird da kommen? Lassen wir uns überraschen! Auch die Mitglieder des Teams werden im Programm etwas mitwirken und auch für das leibliche Wohl sorgen.

Um einen frohen Nachmittag zu verbringen, sind Frohsinn und gute Laune angesagt - auch "Kostümierte" sind herzlich willkommen.

Also: Kommen - mitmachen - mitlachen!

Der Fahrdienst für Gehbehinderte wird wieder von Frau Maria Becker, Tel. 72308, wahrgenommen.

mb/hm

Obst- und Gartenbauverein Brühl



Obstbaumschnittkurs

Der Obst- und Gartenbauverein veranstaltet wieder einen "Winterschnitt" für Obstbäume und Beerensträucher. Die Theorie findet am Freitag, 2. Februar 2007, um 19.00 Uhr in der Aula der Jahnschule Brühl, Kirchenstraße 21, statt.

Für die praktische Durchführung treffen wir uns am Samstag, 3. Februar, um 10.00 Uhr vor der Gärtnerei Brunner, Hauptstraße. Die Leitung der beiden Veranstaltungen hat unser Vorstandsmitglied Dipl.-Ing. Uwe Brunner.

Zu beiden Terminen sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos. E.H.

Schwimmverein Hellas Brühl e.V.



6. Internationales Masters-Schwimmfest im Hallenbad Brühl am 28. Januar 2007 ab 13.00 Uhr

Eintritt frei!

Der Schwimmverein Hellas Brühl veranstaltet am Sonntag, den 28. Januar 2007 im Hallenbad Brühl sein 6. Internationales Masters-Schwimmfest.

Nachdem bereits die zurückliegenden Veranstaltungen in den vergangenen Jahren für den Seniorensport ein voller Erfolg waren, hat sich die 6. Auflage dieses Schwimmwettkampfes wiederum als sehr attraktiv erwiesen. 40 Vereine aus ganz Süddeutschland und dem benachbarten Frankreich haben sich zu diesem Wettkampf angemeldet.

Unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmer befinden sich wieder Weltrekord-, Europarekord- und deutsche Rekordhalter in ihrer jeweiligen Altersklasse. Die älteste Teilnehmerin im stattlicher Alter von 85 Jahren kommt aus Mannheim und ist zu jeder der früheren Veranstaltungen am Start gewesen.

Zuschauer und schwimmsportinteressierte Senioren sind hierbei gerne willkommen. Der Eintritt ist frei. Die Schwimmhalle darf aber nicht mit Straßenschuhen betreten werden.

Mast



**ARGE Brühl-Rohrhofer
Leichtathletik**



Vorankündigung

Am 11. März findet der 1. Brühler Volkslauf statt. Die veranstaltenden Leichtathleten des FV Brühl und des SV Rohrhofer wollen mit dieser Breitensportveranstaltung alle Freizeit- und Vereinsläufer aus unserer Region ansprechen.

Folgende Strecken sind ausgeschrieben:

10 km Hauptlauf - Heini-Langlotz-Lauf

3,4 km Fun-Run für Einsteiger oder Anfänger

850 m Bambini-Lauf für die Kleinen

4 x 850-m-Jubiläumstaffel zum Gemeindejubiläum

10 km Walking

Informationen und Anmeldung unter:

www.Heini-Langlotz-Lauf.de

Ansprechpartner sind Ralf Schäfer, Tel. 0621/815870, und Hermann Sponagel, Tel. 06202/78304.

Machen Sie mit, wir freuen uns über jeden Teilnehmer.

Zur Vorbereitung auf dieses Laufevent bieten wir an, an unserem Lauftreff teilzunehmen.

Lauftreff

Der Lauftreff der ARGE findet jeden Sonntag mit Treffpunkt um 10.15 Uhr am Clubhaus des FV Brühl statt. Teilnehmer des Heini-Langlotz-Laufes oder die, die es werden wollen, vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen, sind jederzeit zur Vorbereitung herzlich willkommen.

Für Tempo-Trainingseinheiten bestehen jeweils im Rahmen unseres Leistungstrainings folgende Möglichkeiten im Alfred-Körper-Stadion:

Dienstag, 18.00 bis 19.00 Uhr (Sponagel)

Mittwoch, 18.00 bis 19.00 Uhr (Schäfer)

Sp

1. HEINI-LANGLOTZ-LAUF

in BRÜHL

am 11. März 2007

10 km

3,4 km

850 m

Walking

4 x 850m-Staffel
zum Gemeindejubiläum

Ehrenpreis für die
teilnehmerstärkste
Brühler
Gruppierung/ Verein

100 Jahre
Brühl
Leben und feiern am Rhein

www.heini-langlotz-lauf.de



Turnverein Brühl 1912 e.V.

Abt. Handball



TV Brühl weiter in der Erfolgsspur

Handball-Kreisliga: 20:17-Auswärtssieg der Brühler Damen

Kaum wiederzuerkennen waren die Damen des TV Brühl beim schweren Auswärtsspiel in Mannheim bei der SG MTG/PSV gegenüber dem letzten Auftritt vor Wochenfrist bei der Post SG. Der TV Brühl gewann dank einer guten Mannschaftsleistung mit 20:17 (11:6). Diese war auch nötig, fiel doch neben Katja Reisinger auch noch Anja Hirsch mit einer Handverletzung aus. Die notwendigen personellen Umstellungen verkrafteten die Brühlerinnen anscheinend problemlos. Vom Angriff weg spielte der TVB hoch konzentriert und war auch in kritischen Phasen stets Herr der Lage. Bezeichnend, dass die Gastgeber immer einem Rückstand hinterherlaufen mussten. Nach einer 9:3-Führung wurden mit 11:6 für den TVB die Seiten gewechselt.

In der zweiten Hälfte das gleiche Bild. Die Brühlerinnen zeigten das bessere Spiel und machten viel Druck auf die Abwehr der Gastgeberinnen. Beim Spielstand von 16:9 für den TVB war die Begegnung entschieden. Der Rest war reine Formsache. Dank des 20:17-Auswärtssieges liegen die TVB-Damen nun wieder auf dem zweiten Tabellenplatz.

TVB: Zimmermann, Wacker; Indus (3), Konieczny (1), Siebenlist (10/1), Pietsch (2), V. Büchner, Götzendorfer (1), A. Büchner (2), Neumüller (1), L. Körner, I. Slavik, Schäfer ako

Handballvorschau Samstag, 27.01.2007

16.30 Uhr, Brühl, Damen - TV Oberflockenbach
18.30 Uhr, Brühl, Herren 1b - SG MTG/PSV Mannheim 1b

Wandergruppe "Dicker Zeh"

Wir treffen uns am Freitag, 26. Januar 2007, um 19.30 Uhr zur Jahreshauptversammlung in der TV-Halle.
Unsere Monatswanderung findet am Sonntag, 28. Januar 2007, statt. Treffpunkt 10.00 Uhr, TV-Clubhaus. Dort beginnt unsere Wanderung.
U. Calero



Sportverein Rohrloch 1921 e.V.

Fußballvorschau: Trainingsauftakt der Aktiven

Nach der Winterpause befinden sich die Aktiven des Sportvereins Rohrloch 1921 e.V. wieder seit 25.01.2007 im Training. Neben einigen Trainingseinheiten werden auch drei Vorbereitungsspiele auf dem Programm von Spielertrainer Dirk Faulhaber stehen. Das erste Testspiel findet am Sonntag, 04.02.2007, um 13.00 Uhr in Rohrloch gegen den A-Klassenvertreter des Kreises Heidelberg, den TB Rohrbach/Boxberg, statt. Ein Wiedersehen gibt es dann mit dem früheren SVR-Trainer Horst Bender.
T.K.

Winterfeier

Auch wenn die Winterfeier des Sportvereins Rohrloch um einige Wochen verschoben worden war und das Programm durch das Ausbleiben des Theaterstücks etwas anders als sonst ausfiel, so blieb doch die Grundkonzeption der beliebten Veranstaltung in der Rohrlochhalle erhalten. "Wir wollen Ihnen ein kurzweiliges Unterhaltungsprogramm bieten, um den Ehrungen einen angemessenen Rahmen zu geben", erklärte Vereinsvorsitzender Hans Hufnagel beim Begrüßen der vielen Gäste.

Musikalisch wurde der Abend vom "Doppelquartett Intermezzo" aus Plankstadt eingeleitet. Die sieben Sänger unter der Leitung von Ines Münkler brachten mit kräftigen Stimmen ideenreiche Interpretationen von verschiedenen Liedern zu Gehör und ließen dabei auch das Rohrlocher Maskottchen, den Hahn, lautstark zu Wort kommen. Ganz anderen Liedern hatte sich Chansonette Rosi Goos verschrieben. Sie unternahm einen unterhaltsam-vergnüglichen Streifzug durch die musikalische Welt der 20er und 30er Jahre. Obgleich sie ein wenig Probleme mit ihrem "elektronischen Pianisten" hatte, gelang es ihr sofort, mit ihrer charmanten Art die Herzen des Publikums zu erobern. Da wurde ihr sogar recht schnell wieder verziehen, dass sie sich statt in Rohrloch in Brühl wähnte. Und schließlich, nachdem Goos und Hufnagel einen flotten Tango auf der Bühne getanzt hatten, verließ das Publikum sogar die Rolle des stillen Zuhörers und stimmte als großer Chor bei den bekannten Liedern ein.

Tänzerische Elemente trugen mehrere Formationen zum bunten Programm des Abends bei. So zeigte die jüngste Tanzsportgruppe des Sportvereins, die "Space Girls" unter der Leitung von Jessica Wiesner und Nina Bellaid, dass sie mit vollem Elan über die Bühne wirbeln kann, wenn es heißt "From Zero to Hero". Einen orientalischen Hauch von Bollywood zauberten die Mädchen der "Crazy Girls" mit ihrem indisch beeinflussten Tanz, den sie mit Annette Schuster und Petra Fritzmann einstudiert hatten, in das Vereinshaus.

Sehr beeindruckend war auch die tänzerische Einlage von Tanzmariechen René Kohl von der Kollerkröten Brühl.

Als dritte Tanzformation sorgten schließlich die Stepperinnen des Sportvereins 98 Schwetzingen dafür, dass unter ihren Schuhen "heiße Eisen" entstanden. Zu flotten lateinamerikanischen Rhythmen stiepten sie, was das Zeug hielt, aber auch den Song "Big Spender" interpretierten die Tänzerinnen eindrucksvoll. Mit einem "Shim Sham" präsentierten sie unter der Leitung von Sonja Reith schließlich flott die einzelnen Grundschritte des Stepptanzes, der so sogar ganz ohne Musik auskam.

Ehrungen

Einen Schwerpunkt des Programms bildeten die Ehrungen für Vereinsmitglieder. Für 25-jährige Zugehörigkeit zum SV Rohrloch wurden Bernd Greulich - er spendete spontan 200 Euro für die Fußballjugend - Sascha Polony, Ingo Birke, Miriam Juditzki, Edeltraud Fitterer, Leoni Ehrhardt, Peter Landskorn, Markus Neuber, Holger Mehrer und Markus Auer mit der silbernen Vereinsnadel, einer Ehrenurkunde und einem Präsent ausgezeichnet.

"40 Jahre ist eine ganz schön lange Zeit - dafür Dank", sagte Hans Hufnagel, als er Gustav Kuhlen, Edwin Schirk, Axel Kuhlen, Herbert Grothe, Werner Wiesner, Hans Joachim "Schlappe" Schwach, Ernst Klein und Ferdinand "Nano" Calero die Vereinsnadel in Gold mit Urkunde und Präsent für vier Jahrzehnte beim SVR überreichte.

Bereits ein halbes Jahrhundert sind Hannelore Schüssler, Hans Flesch, Hubert Hemmerich, Günther Münch und Heinz Fillinger Mitglied im 1921 gegründeten Verein. Dafür wurden sie zu Ehrenmitgliedern ernannt. Die Ehrung für Willi Langnickel, der inzwischen auf 70 Jahre im SV Rohrloch zurückblicken kann, wird nachgeholt, da er nicht anwesend sein konnte.

Aber nicht nur langjährige Mitgliedschaft wurde im Rahmen des Abends ausgezeichnet, sondern auch besondere Verdienste und sportliche Erfolge. So erhielt der langjährige frühere Kassier Hartmut Zimmermann die Leistungsnadel in Gold, Marie Therese Payer und Sabine Hertlein von der Leichtathletikabteilung erhielt die Leistungsnadel in Bronze genauso wie der Fußballer Andreas Grassel. Zu jedem der Geehrten wusste Hufnagel oder einer der beiden Abteilungsleiter einige Worte zu erzählen, ging auf Verdienste und besondere Leistungen ein. So wurde zugleich demonstriert, dass im Sportverein Rohrloch das menschliche Miteinander, das gegenseitige Kennen und die Geselligkeit neben dem sportlichen Engagement eine wichtige Rolle einzunehmen scheinen.



Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Diesen **Samstag, 27.01.2007**, bietet der Tennisclub Brühl noch einmal von **10.00 bis 12.00 Uhr** in der Sporthalle der Schillerschule ein **kostenloses** Schnuppertraining für Jugendliche bis 18 Jahren an. Leihschläger sind vorhanden, Hallenschuhe müssen mitgebracht werden. Treffpunkt ist der Eingang zur Sporthalle.

Interessierte Jugendliche können nach diesem Schnuppertraining für insgesamt 60,- € drei Monate lang am regulären Jugendtraining teilnehmen ohne Verpflichtung, Mitglied des TC Brühl werden zu müssen.

Die Trainer des Tennisclubs freuen sich über eine rege Beteiligung. Sollten hierzu noch Fragen bestehen, können diese vor Ort mit dem Trainer Herrn Wroblewski geklärt werden. Schnupperkurse für Erwachsene werden wir wieder ab Mai 2007 auf unserer Anlage Rennerswald 17 durchführen.

Wir weisen bereits jetzt darauf hin, dass am Mittwoch, 14.02.2007, um 19.30 Uhr die diesjährige Mitgliederversammlung im Clubhaus stattfindet. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor.

us



Sportgemeinde Brühl

Abteilung Schützen

Termine Januar

- 27./ 28.01. Landesmeisterschaft Bogen Halle in Östringen
- 27.01. KM 07 mehrschüssige LP in Plankstadt
- 28.01. KM 07 LG/LP alle Klassen außer Schüler

Termin Februar

- 01.02. Meldeschluss Kreisligen an den BSV
- 03.02. DSB-Jugendausschuss- und AK- Jugendsprecher Tagung

- 04.02. Ligawettkampf 3 und 4 Bogen in Östringen
9.-
11.02. BULI Finale LG/LP in Elsen
10.02. Gebrauchspistole/Revolver Pokalschießen,
14.00 Uhr
24./
25.02. Relegation Regionalliga Südwest in
Pforzheim
24.02. BULI Finale Bogen in Dürsdorf

Country Club Brühl Buffalo's



Info an die Mitglieder der Buffalo's

Clubabend

Freitag, den 28. Januar, ab 19 Uhr im Saloon der Buffalo-Ranch

Geplante Faschingsumzüge

Die Teilnahmelisten liegen im Saloon aus.

18.02.: Faschingsumzug Ketsch

19.02.: Rosenmontagsumzug Altlußheim

20.02.: Faschingsumzug Brühl

Rosenmontag und Faschingsdienstag findet kein Tanztraining statt.

Clubabende sind etwas Besonderes

Die ersten Clubabende in diesem Jahr bei den Buffalo's waren sehr gut besucht, vor allem das Zusammentreffen an den Freitagen macht den Mitgliedern großen Spaß. Ich habe ein Foto angefügt, damit sich auch die Mitglieder, die uns in letzter Zeit nicht so oft besuchen, einen Einblick in das Vereinsleben machen können.



Ganz einfach: Kommt vorbei und macht mit.

Montags:

Linedance-Tanztraining und Workshops ab 20.00 Uhr für Erwachsene im "Sport-Center", Luftschifftring 6 in 68782 Brühl

Buffalo Bandits

montags, 18.00 bis 19.00 Uhr

Linedance Just for Fun

19.00 bis 20.00 Uhr der Jugend

freitags, 17.30 bis 19.30 Uhr im "Sport-Center", Luftschifftring 6 in 68782 Brühl

Gäste und Interessierte sind zu den Trainingsabenden im Sport-Center recht herzlich eingeladen.

Nähere Informationen bei der Vorstandschaft der Buffalo's.

F.B., Schriftführer

Linedance-Anfängerkurse ab Januar 2007

Kinder und Jugendliche (ab 9 Jahren)

seit 12.01.2007 immer freitags von 17.30 bis 19.30 Uhr
Erwachsene

seit 16.01.2007 immer dienstags von 20.00 bis 21.30 Uhr

Dauer: jeweils acht Abende

Wo? 69782 Brühl-Rohrhof, Luftschifftring 6, im Sportcenter "Palazzo" (2. Stock)

Weitere Infos und Anmeldung bei Sabine Backfisch,

Tel. 06202/64304, oder 0172/9283276

E-Mail: buffalo-bandits@web.de



Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

Jahreshauptversammlung und Dorfmeisterschaft

Am 23. Februar findet ab 20.15 Uhr in der alten Schule in Brühl, Hauptstraße, die Jahreshauptversammlung der Schachfreunde 1946 Brühl statt, zu der alle Mitglieder herzlich eingeladen sind.

Die Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bestätigung der Tagesordnung und Totengedenken
3. Bericht des Vorstandes und des stellv. Vorstandes
4. Bericht des Jugendleiters
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Kassierers
9. Entlastung des Vorstandes
10. Neuwahl des Vorstandes
11. Bericht des Mannschaftsführers
12. Bericht des Turnierleiters und Siegerehrungen
13. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 09.02. an die Vorstandschaft zu richten.

Die Brühler Dorfmeisterschaft wird ab dem 8. Februar ausgetragen. Anmeldungen sind beim Turnierleiter H. Bienek ab sofort möglich. Teilnahmeberechtigt sind alle Brühler Schachspieler, die bereit sind, regelmäßig teilzunehmen. Die genauen Spieltermine werden noch festgelegt.

Die Übungsstunden finden statt:

Ort: Alte Schule in Brühl, Hauptstraße

Für die Jugendlichen:

jeden Freitag - außer an Feiertagen und in den Schulferien,
von 18.30 bis 20.00 Uhr

Für die Erwachsenen:

jeden Freitag - außer an Feiertagen - ab 20.00 Uhr

Gäste sind jederzeit willkommen.



Kegelverein 1974 Brühl e.V.

Kreisliga D gemischt

SKC 1982 Brühl 4 leider weiter sieglos

Am Sonntag spielte unsere Vierte in Kronau. Leider verpasste sie dort den Sieg und kämpft weiter um die ersten Punkte. Kopf hoch - weitermachen!

DSKC Kronau 2 - SKC 82 Brühl 4

1563:1313

Es spielten: Jessica Triebkorn 359 LP, Peter Gaisbauer 307 LP, Walter Jehn 273 LP, Sascha Schiller 374 LP

Kreisliga B2

SKC 1982 Brühl 3 hat kein Glück

Auch die dritte Mannschaft konnte auswärts gegen Nußloch nicht überzeugen. Sie wartet ebenfalls auf die ersten Punkte. Kopf hoch, eure Zeit kommt noch.

KC Olympia Nußloch 3 - SKC 82 Brühl 3 2483:2208
 Es spielten: Pietro Palazzo 338 LP, Josip Segovic 342 LP, Markus Beier 376 LP, Pantaleo Palazzo 390 LP, Alexander Kordesch 405 LP, Rene Kröner 357 LP

Kreisliga A1

SKC 1982 Brühl 2 spielt Topergebnis

Am Samstag traf die zweite Mannschaft auf Ketsch. Den starken Brühlern konnten die Ketscher nichts entgegenhalten. Und zur Krönung spielten sie auch noch Ligarekord, was diese Saison auch nicht das erste Mal war. Somit ist die Mannschaft immer noch auf dem besten Weg in die Bezirksliga 2. Hoffentlich spielen die Jungs so weiter!

KC 06/BW Ketsch 4 - SKC 1982 Brühl 2 2342:2620
 Es spielten: Markus Rempp 463 LP, Marco Mergenthaler 451 LP, Uwe Böhm 403 LP, Helmut Liebscher 420 LP, Gerd Kaasikas 429 LP und Mathias Mückenmüller 454 LP

Landesliga 3

SKC 1982 Brühl 1 schlägt Mannheim

Am Samstag spielte die erste Mannschaft gegen KC 1925 Mannheim. Dort konnten sich die Brühler nach einigen Startschwierigkeiten dann doch zum Schluss hin klar durchsetzen. Damit steht die Mannschaft weiterhin auf einem Aufstiegsrang. Auch einen Dank an die Fans die, die Mannschaft wieder zum Spiel begleitet haben.

KC 1925 Mannheim - SKC 1982 Brühl 5292:5399
 Es spielten: Sebastian Rupp/Marco Mergenthaler 869 LP, Jürgen Priester 850 LP, Oliver Jehn 901 LP, Sebastian Böttcher 910 LP, Daniel Daniel 931 LP und Markus Zirnstein 938 LP

Vorschau:

Samstag 03.02.2007

SKC 4 - SG SKC 77/Alle 9 Altlußheim 4	11.30 Uhr
SKC 3 - SG SKC 77/Alle 9 Altlußheim 3	13.00 Uhr
SKC 2 - Astoria Walldorf 2	13.00 Uhr
SKC 1 - TG SKA Rimbach	15.30 Uhr

Achtung!

Samstag 24.02.2007, 13.00 Uhr, DKBC-Achtelfinale
 SKC 1982 Brühl (Landesliga 3) - TUS Gerolsheim
 (1. Bundesliga)
 O.J.

Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.



Geschichtsträchtige Vorstandswanderung bei nasskalter Witterung

Am vergangenen Samstag trafen sich zwölf Funktionsträger des ASV Rohrhof um 09.30 Uhr beim "Goggelbrunnen", um von dort aus die traditionelle Vorstandswanderung zu starten. Das Wetter war zu diesem Zeitpunkt nicht gerade ideal, denn obwohl frühlingshafte Temperaturen herrschten, bestimmten böige, kalte Winde die Marschgeschwindigkeit der Teilnehmer. Nach einer kurzen Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Uwe Kanehl ging es los und unser Weg führte uns zunächst durch Rohrhof hindurch hinaus auf die Schwetzingen Wiesen. Da der Untergrund sehr morastig war, wählten wir vorzugsweise den Hochwasserdamm mit dem etwas festeren Untergrund. Endziel war letztlich die Gaststätte "Zum Entenjakob", die wir gegen 12.00 Uhr erreichten. Doch während der zweieinhalbstündigen Wanderung gab es immer wieder einen Halt und unser Mitglied Winfried Geier brillierte mit seinem extremen Wissen über die Geschichte von Brühl-Rohrhof. Seine Worte sprudelnden, als er über die alten Ziegeleien und deren Besitzer berichtete. Interessant waren auch seine Ausführungen zu den Eigentumsverhältnissen bei der "Dreigemarkungs-Wanderung". Den Kopf mit Wissen gefüllt stieß die Wandergruppe auf einen mitten in den Wiesen parkenden Verpflegungswagen, wo Heidi und Udo Koch mit einem gedeckten Tisch auf uns warteten. Mit dem Kürzel "WWW" wissen auch die Kurpfälzer etwas anzufangen, denn es gab "Worscht, Weck und Woi", aber auch dampfender Kaffee

stand bereit. Ein großes Dankeschön ging deshalb an das Ehepaar Koch.

Rein zufällig stieß der Jagdpächter Schuhmacher auf unsere Gruppe, der zu diesem Zeitpunkt sein Revier besichtigte. Er stellte sich gerne unseren Fragen und so erfuhren wir Wissenswertes über sein Jagdrevier, wo er jeden Baum und Strauch kennt. Zum Schluss lobte er ausdrücklich unseren gepflegten Angelsee mit dem Naturlehrpfad, den überwiegend ältere ASV-Mitglieder mit zahlreichen Arbeitseinsätzen in Ordnung halten.

Die Wanderung wurde fortgesetzt und über den erwähnten Naturlehrpfad erreichten wir zunächst die Fischerhütte und letztlich die Gaststätte, wo ein reservierter Tisch auf uns wartete. Objektiv betrachtet, war es erneut eine gelungene Sache und alle Teilnehmer waren sich einig, die Vorstandswanderung auch im nächsten Jahr wieder durchzuführen.
 Gbm.



Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

Generalversammlung der 65er

Am vergangenen Samstag trafen sich die Mitglieder des Angelsportvereines Brühl 1965 e.V. zur diesjährigen Generalversammlung im Vereinslokal "Zum Entenjakob".

Der erste Vorsitzende Günther Moos überbrachte in seiner Begrüßungsrede den 64 erschienen Mitgliedern, unter ihnen Bürgermeister Dr. Ralf Göck, Fischerkönig Patrick Jülly und zahlreiche Ehrenmitglieder, die besten Neujahrswünsche und wünschte ihnen für die bevorstehende Angelseason "viel Petri Heil".

Erfreulicherweise konnte der Punkt 2 der Tagesordnung, die Totenehrung, entfallen, da im vergangenen Jahr kein Mitglied der Anglerfamilie verlassen musste, und so stieg die Mitgliederzahl durch vier Neuaufnahmen auf 181 Mitglieder sogar an.

Weiterhin berichtete Moos über die regen Aktivitäten der 65er im Jahr 2006, wie z.B. die Faschnachtsveranstaltung, deren Beteiligung leider sehr rückgängig ist, was wohl mit der fehlenden Nähe des Vereinsheimes zum Faschnachtszug zu tun hat, früher war man im alten Schulhaus einfach näher am Geschehen, so dass man die weitere Durchführung dieser Veranstaltung überdenken muss. Anders verhält es sich mit dem Karfreitag-Fischbacken, hier hat sich der Angelsportverein einen guten Namen bis über die Grenzen Brühls hinaus gemacht, gute Qualität zu vernünftigen Preisen und schnelle freundliche Bedienung waren bisher der Garant für eine sehr zufriedene Kundschaft und werden es auch weiterhin sein. Auch am traditionellen Vatertagstreffen war der Besucherandrang wieder sehr gut und so dankte Moos den fleißigen Helfern dieser Veranstaltungen, sie tragen mit ihrem Einsatz mit dazu bei, dass sich der ASV keine finanziellen Sorgen um die durch den Vereinsheimbau entstandenen Verbindlichkeiten machen muss. Auch das Fischerfest zeigte leicht aufsteigende Tendenz gegenüber dem Vorjahr, kann aber immer noch nicht an die guten Festjahre anknüpfen. Durch Sparmaßnahmen hauptsächlich bei der Auswahl der Musikkapellen ist man immer wieder bestrebt, die finanzielle Situation weiter zu verbessern. Hierbei dankte Moos auch den vielen freiwilligen Helfern beim Auf- und Abbau sowie für Durchführung und Vorbereitung. Als kleines Dankeschön wurde auch 2006 wieder für die Fischerfest-Helfer ein Helferabend mit Büfett im Vereinsheim veranstaltet, dieser war sehr gut besucht und ist wieder gut bei den Helfern angekommen.

Zum Schluss seiner Ausführungen berichtete Moos noch von den Besuchen der befreundeten Vereine in der Metropolregion Rhein-Neckar bei deren Fischerfesten, wo er sich in Zukunft etwas mehr Beteiligung erhoffte und dem Höhepunkt des Vereinsjahres, der Winterfeier in der Festhalle, die heuer wieder einen schönen Abschluss der Angelseason mit vielen Ehrungen bot.

Im Anschluss folgten die Berichte von Sportwart Uwe Stolpmann und Jugendwart Kurt Ding. Hierbei machte Stolpmann den Anfang und ließ die vergangene Angelseason mit fünf

Wertungsangeln, Königsangeln, Winterangeln und Seniorenfischen Revue passieren. Er hob dabei besonders das Hegefischen, das man für befreundete Vereine wieder durchgeführt hat, hervor. Alle Teilnehmer dieses Fischens waren mit der Durchführung und den gebotenen Sachpreisen sehr zufrieden, was bei vielen anderen Kameradschaftsfischen leider nicht mehr selbstverständlich ist. Und so dankte auch er allen Helfern, die ihn in der Saison 2006 tatkräftig unterstützten. Erfreulich war auch, dass man mit Anette Schäfer ein weiteres aktives weibliches Mitglied gewinnen konnte und sie zusammen mit Marion Stolpmann auch schon einige Erfolge insbesondere beim Bundesländerfischen erzielte.

Ebenfalls erfreulich war die Bilanz der Jugendarbeit, wie Kurt Ding zu berichten hatte, langsam steigt auch hier wieder die Zahl der Aktiven an, und so konnte man fünf Wertungsangeln zur Vereinsmeisterschaft durchführen. Das Kronprinzenfischen, das Freundschaftsfischen mit Nußloch und das gemeinsame Angeln mit der Jugend des ASV Rohrhof waren neben den Verbandsangeln und dem Verbandsausflug in den Holiday Park in Haßloch weitere schöne Höhepunkte der Saison.

Für die Pacht- und Hegegemeinschaft (PHG) gab deren Vorsitzender Robert Gerner den Jahresbericht ab, er berichtete über die getätigten Arbeitseinsätze am Vereinssee und lud die Mitglieder gleich zur tatkräftigen Hilfe in diesem Jahr ein. Neben dem PHG-Fest am 1. Mai wird auch in diesem Jahr wieder ein Fischbesatz mit Schleien, Regenbogenforellen und Karpfen getätigt. Außerdem berichtete er über die Bemühungen der PHG, am Volk'schen Weiher einen Bootssteg zu bauen, allerdings mahlen die deutschen Behördenmühlen sehr langsam und gründlich, so dass hier die klare Zustimmung noch aussteht, nur in einem waren sich die Behörden schnell einig, nämlich, dass man dann mehr Pacht für das Gewässer zahlen muss, obwohl sich durch den Stegbau der See ja nicht vergrößert. Finanziell steht der Verein auf gesunden Füßen, hatte Kassierer Heinrich Herm in seinem Kassenbericht zu erläutern, und so konnte man vor allem die Verbindlichkeiten, die im Zuge des Vereinsheimbaues angefallen sind wieder ein gutes Stück verringern. Eine korrekt geführte Kasse bescheinigten den beiden Kassierern auch die Kassenrevisoren Holger Füllhase und Christian Ebert und beantragten die Entlastung der Gesamtvorstandschaft, was die Anwesenden auch einstimmig taten. Und so war der Weg frei zu den anstehenden Neuwahlen, die der Wahlvorstand bestehend aus Bürgermeister Dr. Ralf Göck und den Ehrenmitgliedern Siegfried Heer sowie Karl Lang durchführte. Zügig wurden folgende Ämter vergeben: 1. Vorsitzender Günther Moos; 2. Vorsitzender Achim Sollich; 1. Kassierer Heinrich Herm; 2. Kassierer Sven Stricker; Kassenrevisoren Holger Füllhase und Christian Ebert; Sportwarte Uwe Stolpmann, Adolf List, Phillipp Kerber; Jugendwarte Tio Vasak, Stefan Schäfer, Patrick Jüly; PHG Vorsitzender Robert Gerner; Pressewart Jochen Reifenberg; Schriftführerin Angelika Herm; Vergnügungsausschuss Marion Stolpmann, Anette Schäfer, Gerd List; Gerätewarte Karl Heinz Fellingner, Jürgen Hecker; Gewässerwarte Adolf List, Hans Heid, Karl Heinz Fellingner; Fischereiaufseher Karl Heinz Fellingner, Hans Heid Adolf List, Robert Gerner, Stefan Schäfer; Ehrenrat Siegfried Heer, Karl Lang, Walter Kerber.

Im Anschluss an die Neuwahlen erläuterten Bürgermeister Dr. Göck für die Gemeinde und Christian Ebert für den ASV die Planungen zur 850-Jahr-Feier, deren Höhepunkt zusammen mit den Brühler Fischerfest vom 22. bis 25. Juni auf dem Brühler Messplatz stattfindet. Die 65er hatten ihre Unterstützung zu diesem gemeinsamen Jahreshighlight schon in der Generalversammlung im letzten Jahr zugesagt und schon damals gleich einen Ausschuss gegründet, der sich von Seiten der Angler um die Sache gekümmert hat. Christian Ebert berichtete für diesen Ausschuss, dass sich die Gemeinde auf die Erfahrung und das Know-how der 65er aus 48 veranstalteten Fischerfesten beruhigt verlassen kann und garantierte jetzt schon einen reibungslosen Festbetrieb, der von Seiten der Angler organisiert und durchgeführt wird. Den Auftakt macht am Freitagabend der Angelsportverein mit der Krönung des Fischerkönigs und seiner Prinzen, musikalisch umrahmt wird der Abend durch die schon öfters in Brühl aufge-

tretenen Tiefenthaler Showband, die ein Stimmungsgarant für den Auftakt sein wird.

Der Samstag steht im Zeichen der 850-Jahr-Feier mit einer Livesendung des SWR 4 aus dem Festzelt und dem von Brühler Vereinen gestalteten Brühler Abend, dessen Höhepunkt mit dem Auftritt der bekannten volkstümlichen Schlagersängerin Mara Kayser enden wird.

Auf den Sonntagmorgen haben die Angler ihr beliebtes Weißwurstessen verlegt, um so gestärkt den Festumzug mit einem Wagen zum Thema "Rheinregulierung" zusammen mit den Brühler Campingfreunden anzugehen. Nach dem Festumzug geht es dann stimmungsvoll mit den "Fabelhaften Shakerboys" und ihrer Bühnenshow im Festzelt weiter.

Zum Festausklang am Montag haben dann die Angler wieder das Programm in der Hand, mit dem Dorfältestenessen und dem stimmungsvollen Bierabend mit befreundeten Vereinen. Und wenn hier terminlich alles klappt, spielt an diesem Abend die US-Army-Big-Band erstmals im Brühler Zelt.

In der anschließend regen Diskussion zeigte sich sogleich, dass sich die 65er sofort mit ihrem Eifer und Elan mit der gestellten Aufgabe identifizieren und so war auch Bürgermeister Dr. Göck sichtlich zufrieden, einen guten Partner für das Gemeindejubiläum gefunden zu haben.

Zum Ende der Versammlung verlas der neu gewählte Kassier noch den Haushaltsplan 2007, der einstimmig abgesegnet wurde, und beim Punkt Verschiedenes entschloss man sich noch, das Festkomitee für das Fischerfest festzulegen, ihm gehören Günther Moos, Achim Sollich, Sven Stricker, Angelika und Heinrich Herm, Stefan Schäfer, Rüdiger List sowie Jochen Reifenberg an.

J.R.



Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.

Jahreshauptversammlung

Am vergangenen Sonntag fand die Jahreshauptversammlung 2007 der Mitglieder des Vereins der Hundefreunde Rohrhof statt. Der Vorsitzende Frank Henk eröffnete die Versammlung, zu der 38 Vereinsmitglieder erschienen waren. Nach der Begrüßung, dem Gedenken an die 2006 verstorbenen Vereinsmitglieder und dem Protokoll des Vorjahres berichtete er in seinem Geschäftsbericht über das abgelaufene Geschäftsjahr. Bei den sportlichen Aktivitäten hob er neben der Frühjahrs- und Herbstprüfung die Aktivitäten in der Hundesportdisziplin Obedience heraus, in der die Sportlerinnen und Sportler des VdH Rohrhof einige Erfolge nachweisen konnten und in der der Verein im letzten Jahr sehr erfolgreich seine erste Prüfung auf eigenem Gelände veranstaltete. Bei den gesellschaftlichen Aktivitäten bildete der Rückblick auf das 50-jährige Vereinsjubiläum den Schwerpunkt. Henk dankte an dieser Stelle nochmals allen fleißigen Helfern des Hanfäckerfestes, die durch ihren Einsatz und ihr Engagement vor, während und nach dem Fest dazu beitrugen, dass man das Fest in guter Erinnerung behält.

Als letzte Amtshandlung als Vorstandsvorsitzender in der auslaufenden Amtsperiode schlug Frank Henk der Versammlung seinen Vorgänger - Manfred Schoß - in Anerkennung seiner Leistungen in diesem Verein als Ehrenvorstand vor. Der Vorschlag wurde einstimmig von den anwesenden Mitgliedern angenommen. Bevor er die Glückwünsche entgegennahm, bestand Schoß allerdings darauf, gefragt zu werden, ob er das Amt überhaupt annehme, und knüpfte dies an das Versprechen, nie wieder kurzfristig auf der Bühne eine Rede halten zu müssen, und spielte dabei auf seinen nicht ganz freiwilligen Auftritt beim Hanfäckerfest an.

Henk schloss seinen Geschäftsbericht mit einem Dank an seine Vorstandskolleginnen und -kollegen, die ihn während der vergangenen beiden Jahre aktiv unterstützt haben, sowie an alle Trainer, Sportler, Helfer und Freunde des Vereins, die durch ihr Engagement dazu beigetragen haben, dass der Verein heute so erfolgreich da steht.

Nach dem Kassenbericht und der Entlastung der Vorstandschaft, die durch den Kassenprüfer Rüdiger Schmitt beantragt

und von der Versammlung einstimmig genehmigt wurde, folgten die Neuwahlen der Vorstandschaft. Hierbei wurden Frank Henk, Thomas Roesner, Stefan Walter und Sarah Zirnstein in ihren Ämtern bestätigt. Als neue Schatzmeisterin wurde Doris Eltgen-Angeli einstimmig gewählt. Diese Neubesetzung wurde notwendig, da Peter Röger sich aus privaten Gründen nicht mehr zur Wahl stellen konnte. Auch bei der Jugendbetreuung gibt es eine Veränderung, hier wurden Bettina Röger und Karin Schmeisser - als Beisitzer - einstimmig gewählt.

Im Anschluss an die Neuwahlen wurden noch einige Termine für das Jahr 2007 vorgestellt, über die an dieser Stelle rechtzeitig berichtet wird.

Gegen 16.15 Uhr schloss Frank Henk als neu gewählter Vorstandsvorsitzender die Versammlung.

SWA

Was sonst noch interessiert



Jehovas Zeugen Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 28.01.2007

09.30 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Die wahre Religion stillt die Bedürfnisse der menschlichen Gesellschaft"

10.20 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Dezember "Jehova gibt denen heiligen Geist, die ihn bitten", gestützt auf Lukas 11:13.

Dienstag, 30.01.2007

19.00 Uhr Es wird Kapitel 3 aus dem Buch "Die Offenbarung - Ihr großartiger Höhepunkt ist nahe" besprochen: "Dinge, die in kurzem geschehen sollen" (Von wem stammt die Offenbarung/Wer wird glücklich sein?).

Donnerstag, 01.02.2007

19.00 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Jesaja 43-46 werden unter anderem die Themen behandelt: "Warum wir mit Jehovas Strafgerichten einig gehen" und "Warum ist die Ahnenverehrung vergeblich?"

Hospizgemeinschaft Schwetzingen

Der Termin des Trauertreffs im Februar 2007 ist nicht wie gewohnt am ersten. Freitag im Monat, sondern erst am **09.02.2007**.

Wir bitten um Beachtung.

Waldorfkindergarten Schwetzingen

Informationsabende

Zu den diesjährigen Informationsabenden im Freien Waldorfkindergarten Schwetzingen laden das Kollegium und der Vorstand ein. Am 29. Januar und am 5. Februar finden jeweils um 20.15 Uhr zwei thematisch aufeinander aufbauende Abende statt. Das Kollegium berichtet über den Kindergartenalltag und die Umsetzung des anthroposophischen Hintergrundes, der Vorstand erläutert die Organisationsstruktur und den finanziellen Aspekt des Kindergartens. Für das laufende und das kommende Kindergartenjahr werden noch Anmeldungen entgegengenommen, dies auch für den Spielkreis für Kinder unter drei Jahren.

Freier Waldorfkindergarten, Marstallstr. 51, Tel. 26534, Anne Lang

Arche Noah - Menschen helfen Tieren Rhein-Neckar e.V.

Die Arche Noah - Menschen helfen Tieren Rhein-Neckar e.V. lädt ein zu dem monatlichen Treffen der Mitglieder und Tierfreunde in die Gaststätte "Zur Traube", Brühl, Schwetzingener Straße, am 02.02.2007, 19.00 Uhr. Über rege Teilnahme würden sich die ehrenamtlichen Helfer der Tierschutzorganisation freuen.

Wer hilft, gewinnt!

SWR1 Baden-Württemberg und Würth suchen Baustellen

Die Baupläne liegen fertig in der Schublade, aber es fehlen die Bauarbeiter? Umbau- und Sanierungsarbeiten wurden begonnen, aber nicht zu Ende geführt? Dann ist das Bauvorhaben vielleicht ein Fall für "Wer hilft, gewinnt!". Für die gemeinsame Aktion von SWR1 und Würth werden soziale Projekte gesucht, die sich mangels Arbeitskraft in der Planung oder im halbfertigen Zustand befinden. Deshalb können sich gemeinnützige Einrichtungen ab sofort wieder im Internet bewerben unter www.swr1.de.

Bewerbungsschluss ist der 18. Februar 2007.

400 Jahre Stadt Mannheim

Große Mozart-Gala des Mannheimer Mozartorchesters Samstag, 27. Januar, 19.00 Uhr, Rosengarten Mannheim (Mozartsaal)

Das Bühnendebüt des Mannheimer Mozartorchesters im Rahmen der großen Mozart-Gala an Mozarts 250. Geburtstag im ausverkauften Mannheimer Rosengarten war ein überwältigender Erfolg. Exakt ein Jahr später lädt das Ensemble unter der Leitung von Thomas Fey am Samstag, den 27. Januar 2007, um 19.00 Uhr erneut zum Galakonzert in den Mozartsaal des Rosengartens, um diesmal gleich zwei Geburtstagskinder zu feiern: Wolfgang Amadeus Mozart und die Stadt Mannheim, die 2007 ihr 400-jähriges Stadtjubiläum begeht. Das Konzertpublikum erwartet ein festlich-schwungvolles Programm mit Meisterwerken aus Mozarts Feder und musikalischen Raritäten seines Gegenspielers Antonio Salieri, die nachweislich seit mehr als 200 Jahren nicht mehr zu hören waren. Als musikalische Gratulanten sind der Solohornist des Mannheimer Nationaltheaters, Wilhelm Bruns, die junge Ausnahme-Sopranistin Eleonore Marguerre sowie einer der aufregendsten Pianisten der letzten Jahrzehnte zu erleben: Fazil Say. Durch den Abend führt Sascha Spataru vom Rhein-Neckar-Fernsehen.

"Wir möchten die Mozart-Gala an Mozarts Geburtstag im Kulturleben Mannheims und der Metropolregion Rhein-Neckar als feste Größe etablieren und damit gleichzeitig Mannheim als eine der bedeutendsten Mozartstädte Europas stärker ins Bewusstsein der Bevölkerung bringen", so Dirigent Thomas Fey, der sich mit seinem Mannheimer Mozartorchester vorwiegend auf die Musik Mozarts und die Wiederentdeckung musikalischer Raritäten von dessen Zeitgenossen spezialisiert. "Es ist mehr als ein schöner Zufall, dass Mozart ausgerechnet am offiziellen Jubiläumswochenende der Stadt Mannheim Geburtstag hat", freut sich Thomas Fey.

Die Geburtstags-Gala folgt dem Vorbild der so genannten Musikalischen Akademie, wie sie im 18. und 19. Jahrhundert in den Musikmetropolen Europas in Mode war - Konzerte mit Überlänge und mehreren Pausen. Im Falle der Mozart-Gala des Mannheimer Mozartorchesters darf sich das Konzertpublikum auf die "Linzer Sinfonie", das berühmte C-Dur-Klavierkonzert KV 467, das Hornkonzert KV 417 sowie auf die Ouvertüren "Die Zauberflöte", "Die Entführung aus dem Serail" und die schwindelerregende Arie "Martern aller Arten" freuen. Von Antonio Salieri sind dessen meisterhaft kühne Ouvertüre "Les Danaïdes" sowie die Ouvertüre und eine Arie aus der Oper "Der Rauchfangkehrer" zu hören, die als Vorläufer von Mozarts "Entführung" gilt und mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit seit 1790 nicht mehr aufgeführt worden ist.

Kartentelefon: 0621/101011

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

- | | |
|--|-------------|
| 1 Trimmfahrrad, Kettler, und | |
| 1 Farbfernseher, Toshiba,
Diagonale 69 cm | Tel. 609270 |
| 1 Bettcouch, ausklappbar, älteres Modell,
hellgrüner Bezug | Tel. 75343 |
| 1 Kleiderschrank, Esche grau,
2,00 x 0,80 x 0,55 m | Tel. 78585 |
| 1 Sitzgruppe, Leder, Farbe Cognac,
2er- und 3er-Couch, 1 Sessel | |
| 1 dazu passender Tisch mit Marmorplatte | |
| 1 Fernseher | |
| 1 Teppich, 3,45 x 2,45 m | |
| 4 weiße Gartenstühle | Tel. 73027 |